

Eisenbahn - Funkamateure in der



STIFTUNGSFAMILIE
BSW & EWH



Laupheim
Landkreis Biberach



Ausgabe
01 - 2022

--- EFA-DL NEWS ---

Zeitschrift der Eisenbahn - Funkamateure in der Stiftungsfamilie BSW & EWH

cq cq cq de DLØEFA cq cq cq de DLØEFA pse k

Ausgabe 01-2022 / 30.06.2022

Aktuell:

Die EFA-DL im Wandel der Zeit

Aus dem Inhalt:

Auswertung FIRAC-Conteste

DLØEFA, DLØAW – Neue Inhaber

Neue Gruppenleitung Saarbrücken

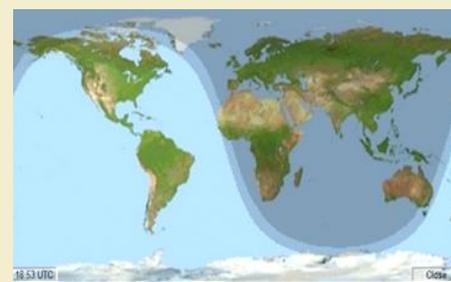
Inhaltsverzeichnis: Seite 2



Mein 1,2m Parabolspiegel
Seite 15



Mein Weg zur AFU-Lizenz
Seite 22



Die Navigation - Anwendungen im
Amateurfunk (3)
Seite 12



Neuerungen in meinem WoMo
Seite 18



Alles begann mit einem
Drehko
Seite 16



Offenes Sachsentreffen
In Laupheim
Seite 10



DLØOF – Eine neue Klubstation
Seite 20



DFØBAU – 25 Jahre Leitstation
Seite 7

Inhaltsverzeichnis



Leserpost

Inhaltsverzeichnis, Termine, Funknetze	2
Aktuell – Die EFA-DL im Wandel der Zeit – Klaus Herzog, DL3DZR	3
FIRAC-Conteste – Auswertung KW-SSB 2021 und KW-CW 2022	4
Ergebnisse der Arbeitstagung am 05.03.2022 – Detlef Rämsch, DL8DWL	6
DFØBAU – 25 Jahre Leitstation der EFA-Mittwochrunde – Detlef Rämsch, DL8DWL	7
Auswertung Sonderstation DB59FIRAC – Detlef Rämsch, DL8DWL	8
Auswertung Sonderstation DRØEBIS – Bernhard Lauche, DL5BL	9
Offenes Sachsentreffen 2022 in Laupheim – Herbert Mitsch, OE3BMB	10
Die Navigation - Anwendung im Amateurfunk (3) – Klaus Vollstädt, DK4NV	12
Mein 1,2m Parabolspiegel - Technik – Christian Goldberg, DG4VCG	15
Alles begann mit einem Drehko – Bernd Nürnberger, DO7UDO	16
Neuerungen in meinem Wohnmobil – Peter Schlink, DG6MDS	18
Jahresbericht 2021 der EFA-Gruppe München – Stephan Kregel, DG1HXJ	19
DLØOF – Eine neue Klubstation der EFA-DL ist on Air – Christiane Schuchhardt, DL4CR	20
EFA-Gruppe Saarbrücken – Neue Leitung / Neue Rufzeichen - OK8UDO - DL9UW	21
Mein Weg zur AFU-Lizenz – Dieter Zilske, DH1DZ	22
EFA-Klubstationen DLØAW und DLØEFA neue Inhaber / QSL-Karten Serie Dampflok	23
Leserpost	24
Personalia / Änderungen in der Mitgliederverwaltung / Neue, geänderte Calls / silent key	25
Auszüge aus der Chronik „50 Jahre EFA“ Folge 20 – Detlef Gard, DK9VB	26
Zum Schmunzeln / Funktionsträger, Impressum	27

Termine

⇒ *Nichts ist so beständig wie die Veränderung. Aktuelle Termine sind der Homepage: www.efa-dl.de zu entnehmen.*



Nationale FIRAC-Runde der Eisenbahn – Funkamateure – 80m

Termin: jeden Mittwoch
 Zeit: 17:00 Uhr MEZ/MESZ
 QRG: 3.645 MHz +/- 10
 Rufzeichen: DFØBAU
 Leiter: Detlef Rämsch, DL8DWL, dl8dwl@darf.de



Europäische FIRAC-Runde der Eisenbahn – Funkamateure – 40m

Termin: jeden Mittwoch
 Zeit: 10:30 Uhr MEZ/MESZ
 QRG: 7.62 MHz +/- 5
 Leiter: Fred Rätze, DL1VFR, fred.raetze@web.de
 Vertreter: Emile Lutgen, LX1LE, lx1le.emile@pt.lu



FIRAC-Runden - Gesamtübersicht http://www.firac.de/FIRAC_NET1.pdf

Weitere Termine:
www.efa-dl.de





Die EFA-DL im Wandel der Zeit Ein Beitrag von Klaus Herzog, DL3DZR

Wie viele Vereine kämpfen auch die Eisenbahn-Funkamateure um Nachwuchs. Der Altersdurchschnitt der EFA-Mitglieder steigt und wird mit neuen Mitgliedern nicht kompensiert. Mit Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation kann man dem entgegenwirken.

Liebe Eisenbahn-Funkamateure,

die Mitgliedergewinnung ist neben der Arbeit in den Freizeitgruppen ein sehr wichtiger Bestandteil.

Im Zeitalter von Handy und Internet ist es nicht leicht, die Jugend für den Amateurfunk zu begeistern. Warum eigentlich nicht?

Der Amateurfunk ist doch so fassettenreich wie nie zuvor. Erinnern wir uns zurück. Früher bestand der Amateurfunk im Wesentlichen aus Telegrafie und AM. Heute im digitalen Zeitalter spricht man von FT8, QO-100 oder ISS.

Man muß doch die Jugend nur auf die unzähligen Möglichkeiten im Amateurfunk aufmerksam machen. Wie? Na über Öffentlichkeitsarbeit.

Seit 2021 setzt die Redaktion der EFA-DL verstärkt auf Öffentlichkeitsarbeit / Externe Medien. Sei es mit Artikeln in der CQ DL, Beiträgen im DL Rundspruch, Radio DARC, einer Themensendung bei Radio Saarwelle, oder einem Video bei YouTube. Das alles ist auf der Homepage www.efa-dl.de verlinkt und nachzulesen oder nachzuhören.

Aus meiner Sicht sind wir aber bei den Azubis / jungen Menschen bei der DB noch nicht präsent genug. Hier bitte ich um Anregungen / Hinweise, wie wir dort die Eisenbahn-Funkamateure bekannter machen können.

Bei den internen Medien der EFA sind wir sehr gut aufgestellt. Informationen, News kommunizieren wir auf der Homepage www.efa-dl.de, dem EFA-DL Newsletter und der Zeitschrift EFA-DL News.

Aber, nun kommt's. Die Homepage wird nicht ausreichend besucht. Ein paar wenige Klicks am Tag sind nicht genug. Dabei werden doch pro Woche 1 bis 2 News eingestellt. Hand auf's Herz, wenn hast Du das letzte mal die Homepage aufgerufen?

Hier sind Anregungen zur Verbesserung des Inhaltes aber auch dem Aufbau der Homepage erwünscht.

Der EFA-DL Newsletter wird im Mittel 12x im Jahr per Mail verschickt. Hier erhält man aktuelle Informationen. Um nichts zu verpassen, werden gerne weitere Abonnenten aufgenommen. Mail an post-an@efa-dl.de.

Eine Neuerung haben wir mit dem direkten Postversand der EFA-DL News ab dieser Ausgabe. Damit ist die Zustellung der Zeitschrift an alle Mitglieder sichergestellt.

Sollte auf die Zusendung der EFA-DL News verzichtet werden, bitte eine kurze Information an post-an@efa-dl.de.

Apropos, EFA-DL News. Für Artikel in der EFA-DL News werden ständig Autoren gesucht. Gerne Beiträge zu Events wie Field-days oder Antennenprojekte. Erfahrungen QO-100 u.v.m. Unsicher im Thema? Einfach eine Mail an post-an@efa-dl.de.

Der gesunde Mix aus Klubleben, Amateurfunkpraxis, Technik, Personalien macht es aus.

Dem Leser werden die Artikel in den letzten beiden Ausgaben der EFA-DL News zum Amateurfunk im Wohnmobil oder im Wohnwagen nicht entgangen sein.

Nun könnte man fragen, was hat ein Wohnmobil mit den Eisenbahn-Funkamateuren zu tun? Der Trend zum WoMo macht auch nicht von den EFA halt. Nun sucht Peter Schlink, DG6MDS, in der Rubrik Leserpost (Seite 24 in dieser Ausgabe) Eisenbahn-Funkamateure, die mit ihm in einen Erfahrungsaustausch treten. Seit langer Zeit ein Beitrag in der Rubrik Leserpost, der zum Anregen / Mitmachen aufruft. Danke.

Kommen wir zu den Mittwochs-Funkrunden. Hier herrscht der Trend, das sich über lange Zeit hin immer die selben EFA treffen. Auch hier gilt: Stillstand ist Rückschritt. Den Hörern/Teilnehmern der FIRAC-Runden wird nicht entgangen sein, das seit einiger Zeit FIRAC-News von der Redaktion der EFA-DL gesendet werden. Das wird von den Teilnehmern positiv aufgenommen. Diese News sind auf der Homepage www.efa-dl.de nachzuhören. Wann warst Du das letzte mal in einer FIRAC/EFA Funkrunde?

Zu dieser gesamten Thematik bitte Anregungen / Meinungen, die auch gerne, wenn gewünscht, in der Rubrik „Leserpost“ veröffentlicht werden.

Klaus Herzog, DL3DZR
dl3dzt@darc.de



Autor:
Klaus Herzog
DL3DZR
Redaktion EFA-DL



Die EFA-DL im Wandel der Zeit.

Zu diesem Thema bitte Anregungen / Meinungen an die Redaktion.



Leserpost



Auswertung FIRAC-Contest 14. November 2021 KW SSB



Class A - FIRAC Member



Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name	OP
1.	OK1JMD	140	111	795	12	9540	Martin	
2.	DM2DX	160	108	819	11	9009	Steffen	
3.	DL5MM	103	87	717	11	7887	Wolfgang	
4.	OK1JMJ	86	77	617	11	6787	Miroslav	
5.	OE5XBB	112	76	589	11	6479	Clubstation	OE5FSL
6.	DB59FIRAC	151	89	557	11	6127	Clubstation	Team
7.	YO4CCD	47	44	395	10	3950	Stelian	
8.	YO5KUF	46	42	375	10	3750	Clubstation	YO5DDD
9.	I3RXJ	53	39	354	10	3540	Gianfranco	
10.	OK1FUK	49	44	377	9	3393	Kamil	
11.	S51RU	56	51	402	8	3216	Marjan	
12.	HA7PK	47	44	386	8	3088	Peter	
13.	DL9UJF	41	35	314	9	2826	Wolfgang	
14.	YO6FNF	31	30	264	9	2376	David	
15.	YO7LDT	30	24	222	10	2220	Marian	
16.	DL8ARJ	34	30	264	8	2112	Hans	
17.	DB1VQ	41	33	267	7	1869	Alfred	
18.	OR95B	50	30	219	6	1314	Clubstation	ON4KV
19.	OE3XBB	20	17	161	7	1127	Clubstation	OE1SCS
20.	DK8UU	18	18	180	6	1080	Hubert	
21.	SP9JPA	18	17	152	7	1064	Henryk	
22.	OE1SCS	18	16	151	7	1057	Stefan	
23.	ON8DX	24	24	204	5	1020	Stef	
24.	OM8TA	21	11	110	8	880	Frantisek	
25.	DL1YAR	33	23	176	5	880	Winfried	
26.	IK3RBQ	24	16	124	7	868	Adriano	
27.	OE8CKK	21	18	144	6	864	Chris	
28.	DLØVVG	30	23	158	5	790	Clubstation	DF5AN
29.	DKØCT	38	25	151	5	755	Clubstation	DD2PT
30.	DJ5CA	21	16	142	5	710	Peter	
31.	DB2WV	20	15	141	5	705	Helga	
32.	DF9XI	10	10	100	7	700	Roger	
33.	DF8AA	16	16	151	4	604	Wolfgang	
34.	DO7UDO	10	10	100	6	600	Bernd	
35.	DC7GS	17	15	141	4	564	Hajo	
36.	DL5BL	11	9	90	6	540	Bernd	
37.	ON7SG	20	16	124	4	496	Alain	
38.	F1OXM	13	8	80	5	400	Jean-Marie	
39.	DL9DRF	7	7	70	4	280	Steffen	
40.	DJ9FN	10	8	80	3	240	Konrad	
41.	DL1ASL	9	7	70	3	210	Klaus	
42.	F4FBP	9	7	61	3	183	Denis	
43.	DJ3EF	9	6	60	3	180	Eberhard	
-"	IK8VHP	9	6	60	3	180	Delio	
45.	IK8PTD	5	4	40	1	40	Donato	
-"	DRØOEBIS	5	2	20	2	40	Clubstation	DL5BL
-"	DK7OM	3	2	20	2	40	Rudi	
48.	DL1VFR	5	5	32	1	32	Fred	
49.	IZ8ESK	2	1	10	1	10	Tommaso	
-"	DL7IP	1	1	10	1	10	Walter	
-"	DF7WL	15	1	10	1	10	Jürgen	

Unusable logs

1. DL2VWR no received numbers

2. OE5DJU accidentally QSO





Class B - Non-FIRAC Member

Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name
1.	DB7BN	55	47	434	10	4340	Karl-Heinz
2.	YO8BGD	28	24	222	9	1998	Eugen
3.	OM5GU	23	22	211	8	1688	Imrich
4.	DL9HB	11	9	81	4	324	Helmut
5.	DB5ZF	10	9	90	2	180	Oliver
6.	DGØOAT	5	4	40	4	160	Stefan
7.	DO1LGK	6	4	22	1	22	Gerlinde
8.	DL2BU	6	3	12	1	12	Rainer
9.	EI7CC	1	1	10	1	10	Peter
10.	F4IYJ	1	0	0	0	0	Patrick

CQ FIRAC
ContestVERIFIED:
YO6BGT and
YO6CFBSoftware:
TAVISoft YO4BKM

Class C - SWL

Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name
1.	EA5005SWL	8	8	80	6	480	Antolin

Auswertung FIRAC-Contest 13. März 2022 KW CW

Contest-
bedingungen:[http://www.firac.de/html/
contest1.html](http://www.firac.de/html/contest1.html)

Class A - FIRAC Member

Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name	OP
1.	OK1DG	94	67	409	7	2863	Karel	
2.	OK1JMJ	70	55	334	7	2338	Miroslav	
3.	DL9UJF	52	47	263	7	1841	Wolfgang	
4.	HA1VQ	61	54	297	6	1782	Jozef	
5.	DL5MM	58	48	282	6	1692	Wolfgang	
6.	DL8ARJ	31	28	181	5	905	Hans	
7.	ON7SG	23	21	147	4	588	Alain	
8.	OK1FUK	33	28	163	3	489	Kamil	
9.	DL1ASL	13	12	93	4	372	Klaus	
9.	G4JDO	15	11	83	4	332	Robin	
11.	YO4CCD	14	9	72	4	288	Stelian	
12.	DF8AA	19	15	69	3	207	Wolfgang	
13.	DJ3EF	19	8	53	3	159	Eberhard	
14.	DMØE	11	7	34	3	102	Clubstation	DG1HXJ
15.	OM8TA	9	5	32	3	96	Frantisek	
16.	HB9DOS	5	5	23	2	46	Roby	
17.	ON4ANE	5	5	14	1	14	Norbert	
18.	OR4K	7	2	11	1	11	Mario	
19.	DL8UKW	1	1	10	1	10	Uli	

Nächster Termin:

FIRAC Contest
KW SSB

13. November 2022

Class B - Non-FIRAC Member

Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name	OP
1.	DL3DRN	53	44	296	6	1776	Wolfgang	
2.	DK3YD	56	45	279	5	1395	Hans	



Class B - Non-FIRAC Member

Fortsetzung



Place	Call	QSO's all	QSO's valid	Points	Multi	Score	Name	OP
3.	SN1T	50	42	222	6	1332	Tadeusz	
4.	SE0B	23	21	147	6	882	Claus	
5.	DL2ZA	27	22	148	5	740	Hans	
6.	YO8BGD	26	19	127	4	508	Eugen	
	OM5GU	25	19	127	4	508	Imrich	
8.	DK2FG	19	15	78	5	390	Peter	
9.	DGØKS	11	11	74	3	222	Michael	
10.	DL7ØWOB	16	9	63	3	189	Clubstation	DM6EE
11.	YO6CFB	9	9	54	3	162	Lazlo	
12.	HA5CQZ	13	11	65	2	130	Zoltan	
13.	IT9VDQ	5	5	41	3	123	Giu	
14.	OK1ARO	8	5	32	2	64	Bohumil	
15.	SD1A	5	5	32	2	64	Eric	
16.	IT9ORA	5	4	31	2	62	Giovanni	
17.	DL1YCF	3	3	21	1	21	Christoph	
18.	EI7CC	3	1	10	1	10	Peter	

Unusable logs

HA8TG

Check Logs

	YO6BGT	5	5	32	3	96	Stefan	
	DF5WN	7	6	42	3	126	Eckhard	



Ergebnisse der Arbeitstagung am 05.03.2022

Auf Grund der weiterhin angespannten Lage rund um das Thema Corona fand die Arbeitstagung des Arbeitsausschuss und der regionalen Beauftragten für Amateurfunk in der Stiftung BSW auch dieses Jahr als visuelle Webkonferenz statt.

⇒ Hier einige wichtige Punkte. Weitere Informationen finden Sie im EFA-DL Newsletter 2022-05 (QR-Code oder auf der Homepage www.efa-dl.de).

Informationen aus der Zentrale der Stiftungsfamilie des BSW&EWH

Die finanzielle Lage der Stiftung BSW ist durch die Corona-Krise sehr angespannt. Die Einnahmen aus dem Hotelgeschäft sind komplett weggebrochen, bei fortlaufenden Kosten.

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit

In einem längeren Bericht stellte Klaus, DL3DZR, seine Öffentlichkeitsarbeit für die EFA dar. Die CQ-DL, Radio DARC, You Tube, Radio Saarwelle oder die Homepage des DARC wurden von Klaus mit Beiträgen versorgt. So präsent waren wir noch nie in den Medien gewesen.

Mitgliederstand

Es ist nach wie vor ein Mitgliederrückgang zu verzeichnen.

Mitgliederdatei

Die Mitgliederdatei wird ab 2022 beim Zentralen Fachberater Amateurfunk geführt. Änderungen für die Mitgliederdatei bitte an:

mitgliedschaft@efa-dl.de.

60. FIRAC-Kongress 2022

Der 60. FIRAC-Kongress ist vom 07.-11. September 2022 in Rumänien geplant, Gheorghe, YO6HAY, und XYL Ani sind voll in der Planung.

FIRAC Conteste

Zum Thema FIRAC-Contest konnte festgestellt werden, dass die Öffnung für Nichtmitglieder der richtige Weg war. Trotzdem ist die Teilnehmerzahl noch nicht zufriedenstellend.

EFA-DL Diplom

Im letzten Jahr wurde ein einziges EFA-DL Diplom ausgegeben.

Detlef Rämsch, DL8DWL
Zentraler Fachberater Amateurfunk



QR-Code:
EFA-DL Newsletter
2022-05



DFØBAU - 25 Jahre Leitstation der EFA-Mittwochsrunde

Ein Beitrag von Detlef Rämisch, DL8DWL

Mir kommt es vor wie gestern, als Klaus zu mir kam und einen Artikel mit dem Thema „15 Jahre EFA-Runde“ für die EAF-DL-News wollte. Das war vor 10 Jahren, wie die Zeit vergeht! Ich will hier keine Auswertung wie vor 10 Jahren bringen, vielmehr will ich mich an dieser Stelle bedanken.

Danke an alle OM's, die jeden Mittwoch meinem Ruf auf 3.645 MHz folgen und sich zur „EFA-Runde“ zusammenfinden. Es macht auch nach 25 Jahren Spaß diese Runde zu leiten.

Die Disziplin in der Runde ist beispielhaft. Es werden Pausen gelassen, es gibt keine störenden Zwischenrufe, wenn nötig wird „QS-Pauliert“. Es ist ein feines Arbeiten mit Euch.

Selbst wenn die „rote Mütze“ aus Wilthen mal verhindert ist, funktioniert es reibungslos. Denn wie ich immer sage: „Ihr seid ja schon groß“. Entweder übernimmt Ludwig, DL2UU, oder manchmal Hartmut, DG7DNL, die Führung der Runde. Ein herzliches Dankeschön Euch beiden dafür.

Die Teilnehmerzahl variiert je nach Ausbreitungsbedingungen und Jahreszeit. Im Winter ist die Teilnehmerzahl meist höher als im Sommer, das liegt einmal an den Ausbreitungsbedingungen und andererseits natürlich daran, dass es im Sommer im Garten genug zu tun gibt und im Winter man doch lieber drinnen ist und Zeit für das Hobby hat.

In den 25 Jahren gab es immer wieder Diskussionen über andere Uhrzeiten oder Frequenzen für die Runde, aber im Endeffekt sind Zeit und Frequenz seit Beginn der Runde gleichgeblieben.

Zum Inhalt der Runde will ich nur anmerken, dass es sich um keinen Rundspruch handelt. Natürlich gibt es aktuelle Informationen aus der EFA, leider vermehrt auch Informationen über verstorbene Mitglieder.

Peter, DJ5CA, ist für den „Bildungsauftrag“ zuständig. Es ist interessant, was er manchmal zum Thema Technik oder Eisenbahn so findet und kurz in der Runde zur Diskussion stellt, Dankeschön dafür.

In den letzten 10 Jahren kamen auch diverse Sonderrufzeichen zum Einsatz. Im Jahr 2012 war DB5ØEFA, im Jahr 2014 DB5ØFIRAC

und 2021 DB59FIRAC statt DFØBAU als Leitstation von Wilthen aus QRV.

Diese Rufzeichen wurden aber teilweise auch von anderen OM's aktiviert. So kam DFØBAU sporadisch zum Einsatz. Für mich hatte das den Vorteil, dass ich dann auch einmal das Sonderrufzeichen arbeiten konnte.

Zu einer Leitstation gehört natürlich auch eine ordentliche Technik, die funktionieren muss. Zurzeit wird mit einem Yaesu FT-DX5000 und einer OM2200A an einer liegenden Deltaloop für 80m gearbeitet.

Diese Antenne hat sich die kompletten 25 Jahre bewehrt und wird uns auch in Ihrer Form die nächsten Jahre weiter begleiten. Aber 25 Jahre nagen doch am Material, so dass in nächster Zeit ein Drahtwechsel bevorsteht. Der Wechsel wird vom Team der Klubstation DFØBAU durchgeführt.

Diesem Team gilt mein besonderer Dank an dieser Stelle. Ohne die Mannen um Fred, DL1VFR, als Klubstationsleiter wäre die Runde nicht möglich, zum Funken bleibt mir etwas Zeit, aber für die Technik ist keine große Zeit, denn ich muss ja für viele von Euch noch etwas für die Rente bzw. Pension tun.



Ob ein defektes Mikrofon oder ein Sturm Schaden an der Antenne, Mittwoch 17:00 Uhr ist die Technik für die Runde funktionsbereit, die Antenne abgestimmt und die Temperatur an der Klubstation optimal. Dafür einen herzlichen Dank an die Truppe, denn ohne die Arbeiten im Hintergrund, hätte manchmal die Runde ohne die „rote Mütze“ aus Wilthen stattgefunden.

Detlef Rämisch, DL8DWL
Zentraler Fachberater Amateurfunk



Autor:

Detlef Rämisch
DL8DWL
Zentraler Fachberater
Amateurfunk



EFA-DL News 2012-1
Artikel:
15 Jahre
EFA-Runde

Foto:

Detlef, DL8DWL, an der
Klubstation DFØBAU





Auswertung DB59FIRAC

Ein Beitrag von Detlef Rämisch, DL8DWL



Das Sonderrufzeichen DB59FIRAC ist Geschichte.
Es stehen 4866 QSO's im Log.

Anlässlich des 59. FIRAC-Kongresses wurde das Sonderrufzeichen DB59FIRAC vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 aktiviert. Vom DARC wurde der Sonder-DOK „59FIRA“ verliehen.

Das Log ist im DCL, LOTW, Clublog und auf e-qs1 komplett hoch-geladen. Alles QSL-Karten sind über den DARC-QSL-Service versendet.

Autor:
Detlef Rämisch
DL8DWL
Zentraler Fachberater
Amateurfunk



Tabellen:
Detaillierte Auswertung

QSL return

Paper QSL 4,2%
E-QSL 27,7%
LOTW-QSL 22,2%

Weitere Infos auf der Homepage:

<http://www.efa.de/html/2021.html>



Ich möchte mich bei allen OP's bedanken, die DB59FIRAC in die Luft gebracht, und am Erfolg beigetragen haben.

Detlef Rämisch, DL8DWL
Zentraler Fachberater Amateurfunk

Account Status

DXCC Award	New LoTW QSLs	LoTW QSLs in Process	DXCC Credits Awarded	Total (All)	Total (Current)
Mixed	103	0	0	103	103
CW	1	0	0	1	1
Phone	26	0	0	26	26
Digital	102	0	0	102	102
Satellite	16	0	0	16	16
160M	26	0	0	26	26
80M	34	0	0	34	34
40M	68	0	0	68	68
30M	56	0	0	56	56
20M	69	0	0	69	69
17M	69	0	0	69	69
15M	47	0	0	47	47
12M	16	0	0	16	16
10M	20	0	0	20	20
6M	8	0	0	8	8
Challenge	413	0	0	---	413

* = Award has been issued

Abfrage vom 06.01.2021 bis 22.12.2021

Band	160	80	60	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	0,13	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	OP		
	67			79		3		1		1							151					CONTEST	151	
	72	276		490	203	447	184	115							118		242					1663	DF2WF	1905
		1			9	5											1					14	DF8AA	15
															20		20						DG3LH	20
			16		1	1				1												19	DH1HRN	19
					1																	1	DL1BZ	1
	7			22	51	62	64	16		1	21									1	243	DL1DQR	244	
	119			91		9						7					109	101	7	9			DL1VFR	226
	19			107	1	1	8															136	DL5AH	136
	89			4													93						DL5BL	93
	231			73	46	70	59	28	5			18					53		18		459	DL8ARJ	530	
	2	397		27	4	32	8	1	1	30							460	40		2			DL8DWL	502
	53	146	84	18	46	52	66	29	21	54	2											571	DM2RM	571
	72	69	14	13	34	37	26	43	15	7						2						328	DM2TS	330
				116		6												122					OK1JMD	122
																		1					ON7SG	1

Band	160	80	60	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	0,13	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	
	127	1217	390	1042	395	725	415	233	42	94	23	25	0	0	0	138	3	1251	141	25	12	3434

KW: 4703 UKW: 163 Gesamt: 4866

Frequenz	160	60	80	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	0,13	Gesamt
	35	41	49	82	63	95	78	52	17	24	12	1	0	0	21	130

Mode	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	Anderer	Gesamt
	2	50	35	1	6	122	0	130

gearbeitete DXCC

Frequenz	160	80	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	Gesamt
	7	12	14	9	10	5	2	2	3	1	1	0	0	24

Mode	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	Anderer	Gesamt
	0	11	7	1	1	19		24

bestätigte DXCC

Frequenz	160	60	80	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	0,13	Gesamt
	28	35	46	65	53	66	56	43	17	18	7	1	0	0	16	98

Mode	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	Anderer	Gesamt
	1	28	26	1	3	97	97	98

bestätigte DXCC e-QSL

Frequenz	160	80	40	30	20	18	15	12	10	6	2	0,7	0,23	Gesamt
	29	44	72	56	69	69	47	16	20	8	0	0	0	104

Mode	CW	SSB	RTTY	FM	PSK	FT	Anderer	Gesamt
	1	31	22	0	1	102		104

bestätigte DXCC LOTW-QSL



Auswertung DRØEBIS Ein Beitrag von Bernhard Lauche, DL5BL

Am 6. und 7. November 2021 feierte der Bahnhof Oebisfelde, gelegen etwa Mitte der Strecke Berlin-Spandau und Lehrte (Bahn Km 186) seinen 150. Geburtstag.

Ein einmaliger Anlaß, welcher mich als gebürtigen und auch seit über 60 Jahren in der Stadt lebenden Mitmenschen veranlasste, mein Hobby damit für dieses Event auszu-
leben.



Anläßlich dieses Ereignisses habe ich bei der Bundesnetzagentur das Sonderrufzeichen DRØEBIS beantragt und vom 01. Oktober bis 31. Dezember 2021 aktiviert. Vom DARC wurde der Sonder-DOK „150LOE“ verliehen.

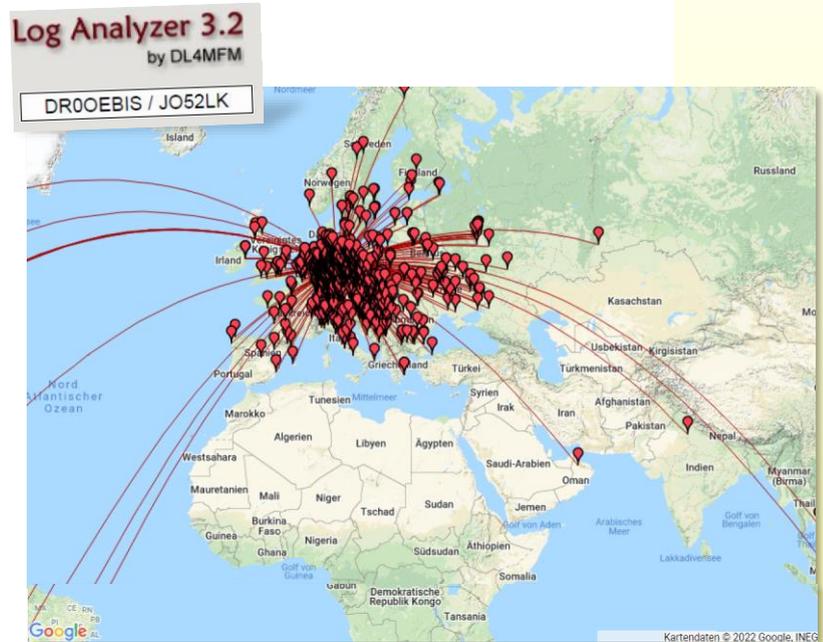
Mit Hilfe einiger Funkfreunde aus dem DOK H24 (Wolfsburg) konnte das Call in den Betriebsarten SSB, CW, FT8, FT4, RTTY, PSK in FM, ATV sowie auch via Satellit auf vielen unserer Frequenzen in die Luft gebracht werden.

Am Ende standen über 1100 QSO's im Log.



1054 QSL-Karten gab ich in den Umlauf, zu dem die ersten Rückläufe an die einzelnen OP bereits eingetroffen sind.

Eine professionelle Präsentation der EFA im Pavillon auf dem Bahnhofsfestgelände fiel der Corona-Pandemie geschuldet leider aus.



Meine XYL und ich fühlten uns auch unwohl und besuchten das Bahnhofsfest an keinem der Tage und können damit leider auch keine eigenen Fotos hier beisteuern.

Aber alles in allem hat es den Beteiligten viel Spaß gemacht, mit dem Soder-Call DRØEBIS unseren Frequenzraum ein wenig bunter gemacht zu haben.

Mit freundlichen Grüßen Gabriele und Bernhard Lauche

Bernhard Lauche, DL5BL
bernlau@web.de



Autor:

Bernhard Lauche
DL5BL
EFA-Gruppe Bautzen

Foto:

Im Vordergrund,
Bernhard, DL5BL,
im Hintergrund
Axel, DF6ON,
DOK H24 Wolfsburg



Laupheim
Landkreis Biberach

Offenes Sachsentreffen vom 05. bis 08. Mai 2022 in Laupheim
Ein Beitrag von Herbert Mitsch, OE3BMB



Die Redaktion der EFA-DL bat mich, für die EFA-DL News einen Bericht über das Offene Sachsentreffen in Laupheim zu verfassen. Dem bin ich gerne nachgekommen.

Autor:

Herbert Mitsch, OE3BMB
Kulturverein der
Österreichischen
Eisenbahner EFA-OE
Sektion Amateurfunk

Die Anreise nach Laupheim am **Donnerstag, den 5. Mai 2022** verlief problemlos, bis auf einige Umwege bei denen mir das Navi die Unterstützung verweigerte.

Dort im Hotel Gasthof „Schützen“ angelangt, traf ich bereits einige bekannte Gesichter von früheren Treffen.

Schnell hatte ich mir die deutsche Sprache angeeignet. „Stuhl“ statt „Sessel“ und „Schorle“ anstatt „Gespritzter“ sind einige wichtige Vokabel.

Wir „Ösis“ halten es ja mit der Grammatik nicht so genau.

Am Abend trafen wir (meine XYL und ich) noch einige andere bekannte OM's. So mancher hatte, wie auch ich, nicht nur an Klugheit sondern auch an Gewicht zugenommen.

OM Wolfgang, DL5MM, eröffnete offiziell das Treffen und stellte das Programm für die kommenden 2 Tage vor. Da sich nicht alle Teilnehmer persönlich kannten, bekamen alle in bewährter Weise der letzten Jahre einen Anstecker mit Name, Rufzeichen.

Foto:

Taschenuhr mit
Widmung für 25 Jahre
EFA-Rundenleitung



Nun machte Wolfgang einige Ausführungen zu den wöchentlich stattfindenden EFA-Funkrunden. Diese finden Mittwochs jeweils 17:00 Uhr Ortszeit auf 3645 kHz statt.

Leiter der Runde ist seit nunmehr 25 Jahren Detlef, DL8DWL. In Anerkennung dieser Leistung bekam Detlef eine Taschenuhr mit Widmung überreicht.

Am **Freitag, den 6. Mai 2022** ging es nach dem Frühstück mit einem nagelneuen Reisebus nach Ulm.



Die Stadtführung in Ulm war für einen „Fußmaroden“ wie mich, eine Herausforderung.

Zum Glück konnte ich im Ulmer Münster der „Guidein“ („Führerin“ ist ja verpönt) von einen der vielen Sitzplätze zuhören.



Foto: Das Ulmer Münster ist die größte evang. Kirche Deutschlands. Der Grundstein wurde 1377 gelegt.



Foto: Hotel Schiefes Haus - Das Fachwerkhaus aus dem 14. Jahrhundert hat eine Neigung von 9 bis 10°.

Nach dem Mittagsessen ging es weiter mit dem Bus nach Blaubeuren.

Oh Gott, hat's da im „Blautopfbahnle“ auf den unbefestigten Straßen gerumpelt. An einem Aussichtspunkt konnte ich endlich meine durchgerüttelte Blase hinter einer Buche entleeren. Zurück ging es steil bergab. Wir mussten uns voll auf die Fahrkünste des „Lokführers“ verlassen.



Foto: Panoramafahrt mit dem „Blautopfbahnle“ durch den Klosterhof, über den Hausberg zum Blautopf.

Abends im Hotel war noch ein Videoclip von einem früheren Sachsentreffen zu sehen.

Anmerkung der Redaktion:



Ein Beitrag zu 25 Jahre Rundenleitung ist auf Seite 7 in dieser EFA-DL News zu lesen.



Am **Samstag, den 7. Mai 2022** ging's zum „Highlight“, nämlich der Fahrt mit der Öchslebahn von Warthausen nach Ochsenhausen. Natürlich mit Dampflok und Nostalgiewagen. Super Fahrt, auch wenn es hier nicht weniger rumpelte als im Blaubeuren-bähnle.

In Warthausen hatte man extra für uns die legendäre 99 633 aus dem Lokschuppen geholt. Hier entstand auch das Gruppenfoto.



Foto:
Waschfrauen-
museum am
Bahnhof
Ochsenhausen



Foto:
Gruppenfoto
vor der legendären

99 633

In Ochsenhausen angekommen wartete im Gasthof zum Adler ein zünftiges Mittagessen auf uns. Am Anschluß daran hatte Wolfgang zur freien Gestaltung einige fußläufige Ausflugsziele ausgearbeitet. Darunter die ehemalige Benediktiner-Reichsabtei mit Klostermuseum und Klosterkirche, oder auch das Muschelmuseum.

Zurück ging es wieder mit der Öchslebahn und Bus zum Hotel „Schützen“.

Nach dem Abendmahl war noch ein Besuch im Zeiss-Planetarium angesagt. Ich habe aber meine Füße nicht weiter strapaziert und mir stattdessen einige Schorle (sprich „Spritzer“) genehmigt. Die vom Weltall zurückgekehrten sprachen von „höchst interessant“ bis „ich habe geschlafen“.

Foto links:
Innenansicht in
der Klosterkirche



Zeiss Planetarium

Foto:
Im Zeiss-
Planetarium

Den langen Aufenthalt nutzten wir statt Kultur zu genießen uns ins nächste Kaffeehaus zu schleppen. Bestellte einen „kleinen Braunen“, der war aber dort unbekannt. Wir einigten uns auf einen Espresso mit Milch.

Im Waschfrauenmuseum am Bahnhof machte ich die Runde allein, man will ja nicht ständig hören wie mühsam der Alltag in meinen Kinderjahren war.

Der letzte Abend war etwas laut aber lustig.

Am **Sonntag, den 8. Mai 2022** dann Frühstück und großes Abschiednehmen mit besten Wünschen für die Gesundheit, damit man sich im nächsten Jahr wieder treffen könne.

TKS to DL5MM es DL8DWL for having done a good job.

Herbert Mitsch, OE3BM
oe3bmb@tb-mitsch.at



Die Navigation - Anwendungen im Amateurfunk (3)

Ein Beitrag von Klaus Vollstädt, DK4NV



Autor:

Klaus Vollstädt, DK4NV
EFA-Gruppe München

Nachdem wir uns in der EFA-DL News 2021-01 mit dem Thema „Die Navigation – Historische Entwicklung (1)“ und in der EFA-DL News 2021-02 mit „Die Navigation - Moderne Satellitennavigation GNSS (2)“ befasst haben, möchte ich hier im 3. Beitrag auf die „Navigation - Anwendungen im Amateurfunk (3)“ eingehen.

Doch vorher ein Nachtrag zum 2. Beitrag:

Es gibt neue Entwicklungen. Die neueste GPS-Satelliten Generation sendet auf 1176 MHz ein zusätzliches L5-Signal, bzw. die europäischen GALILEO-Satelliten das sogenannte E5a-Signal.

Vorteile:

- Die Sendeleistung dieses zusätzlichen Signals ist deutlich höher
- Durch Zweifrequenz/Mehrfrequenz-Empfänger können die Einflüsse der Ionosphäre und Troposphäre herausgerechnet werden
- Durch die spezielle Codierung des Signals können Mehrwegeempfang durch Reflexionen erkannt und herausgerechnet werden

Erste Empfängerchips sind bereits auf dem Markt, ... und natürlich „Made in China“. Mit einer breiteren Einführung im hochpreisigen Consumer-Markt ist demnächst zu rechnen.

Doch nun zu Navigationsanwendungen im Amateurfunk:

QTH-Locator / Maidenhead-Koordinaten

Viele OM's wollen wissen, wo ihr Funkpartner ist, wie groß ist die Entfernung zu ihm und in welcher Richtung? Dabei kommt es i.d.R. nicht auf die höchste Genauigkeit an. Die Funkamateure machen sich daher die „Maidenhead-Koordinaten (benannt nach einem brit. Stadt) zu nutze, die die Welt in „Planquadrate“ unterteilt.

Die Positionsangabe erfolgt statt Benennung von Geograph, Länge und Breite in Grad /Min./Sek. durch Angabe des „Planquadrats“ (ist nicht quadratisch!), dem QTH-Locator.

Dies ist eine einfache Buchstaben- und Zahlenfolge, die die Position ausreichend genau beschreibt.

Viele OM's geben den QTH-Locator auf ihrer QSL-Karte an. Details dazu können im Internet-Lexikon Wikipedia nachgelesen werden.

Es gibt diverse Software und Online-Anwendungen zur Ermittlung des QTH-Locators.

Z.B. das Programm QTH-Locator_V3.2.3 von der Homepage von DL6MMM [1]. In der dazugehörigen Anleitung als PDF-Datei wird auch das Maidenhead-System ausführlich erklärt.

Bei PSKreporter.de [2] können auf einer Karte die geographischen Koordinaten und der QTH-Locator der Cursor-Position angezeigt werden. Das entsprechende „Planquadrat“ kann dargestellt werden.

Auf der Homepage von DK3ML werden auf seiner QTH-Locator Karte [3] die Planquadrate dargestellt.

Als letzte Alternative will ich hier noch den QTH Locator Finder & Generator [4] benennen, der ganz ähnliche Möglichkeiten bietet.

Interessant für UHF/VHF-Nutzer ist die Online-Anwendung QTH Locator Map OpenStreetMap - BETA von HB9EYZ [5]. Hier wird nach Eingabe von 2 Standortdaten auch das Geländeprofil zwischen den beiden Funkstationen als Graphik angezeigt.

Software-Paket HAMMAP / HAMQTH / HAMGPS [6]

- Mit HAMGPS kann mit einem am PC angeschlossenen GPS-Empfänger (z.B. eine sogenannte GPS-Maus) die aktuelle Position angezeigt werden
- Mit HAMQTH ist die problemlose Umrechnung der Positionsangabe in verschiedenste geodätische und geographische Koordinatensysteme (auch QTH-Locator) möglich
- In HAMMAP kann die Position in Karten dargestellt werden

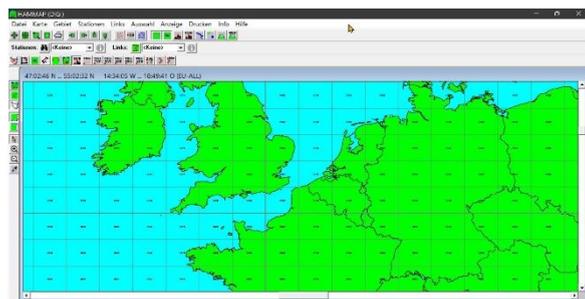


Foto:

Hardcopy der
Software HAMMAP

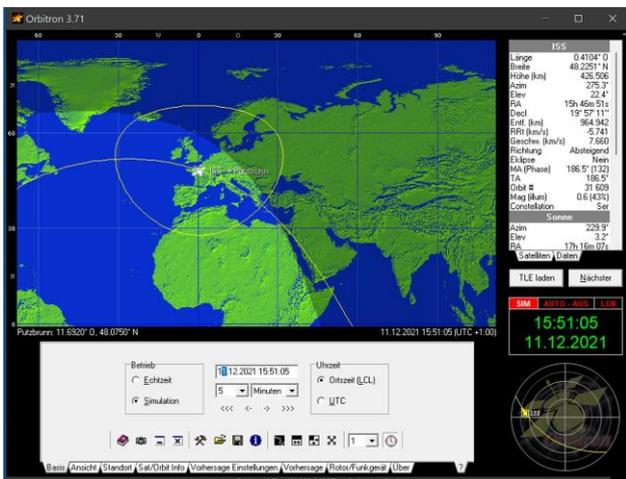


Amateurfunkverbindungen über Satelliten / über den Mond (EME)

Um den meist recht schnell über das Himmelsfirmament ziehenden Satelliten mit Richtantennen folgen zu können, ist eine Antennennachführung in Richtung und Elevation in Echtzeit notwendig.

Hierfür gibt es eine ganze Reihe frei verfügbarer Programme [7], die das können und teilweise auch die Steuerung der Antennen-Rotoren übernehmen.

Nach Eingabe der Koordinaten der eigenen Position und der Bahndaten des/der Satelliten in Form sogenannter TLE's (Two Line Elements) erfolgt die laufende Ausgabe der Sat.-Position und die Darstellung der Satelliten-Bahn auf einer Weltkarte. Die aktuellen Bahndaten aller Satelliten können nach Registrierung (Nutzergruppe „Ham“) von der Webseite <https://www.space-track.org> heruntergeladen werden. Ich persönlich nutze gern das Programm „Orbitron“, um damit die Internationale Raumstation ISS mit freiem Auge am Nachthimmel verfolgen zu können.



Beam-Karten für den DX-Betrieb mit Richtantennen

Es gibt sie zu kaufen:

Eine Weltkarte in Azimutalprojektion, bezogen auf eine Ausgangsposition in der Mitte von DL. Hier können wir ablesen, in welche Richtung wir den KW-Beam drehen müssen, um ein bestimmtes Gebiet zu erreichen.

Doch es gibt auch frei verfügbare Programme, die solche Karten erstellen können. Sie berechnen die Karten exakt auf Basis der von uns eingegebenen Position. Ein Beispiel hierfür ist das Programm „AziWorld“ [8].

Optisch ansprechender finde ich die Karte, die über die Online-Anwendung „Request an Azimuthal Map“ [9] von NS6T in wenigen Sekunden als PDF-Datei im gewünschten Format erstellt werden kann. Durch Eingabe einer Entfernungsbegrenzung kann z.B. auch eine detailliertere Beam-Karte für Europa erstellt werden.

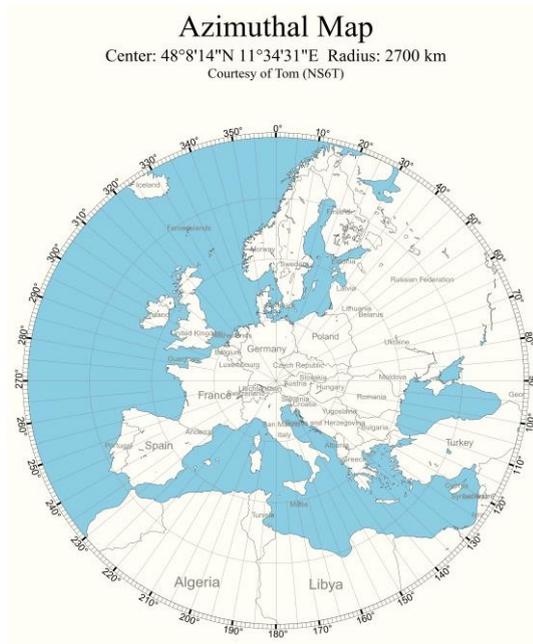


Foto:

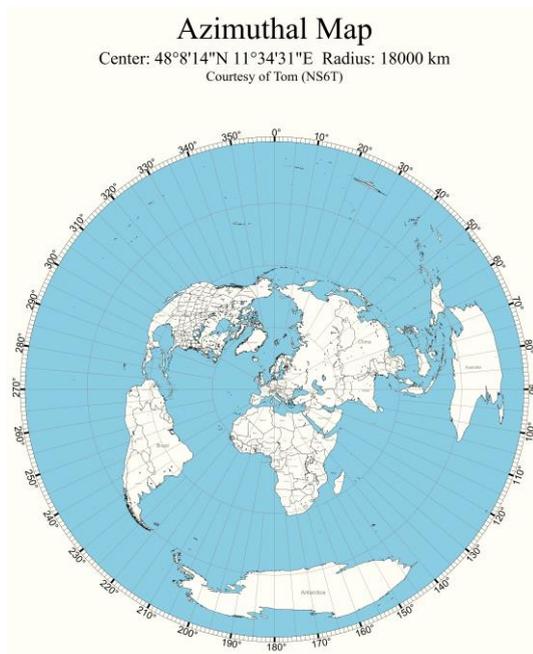
Azimuthal Map
Europa

Foto:

Azimuthal Map
Welt

Foto links:

Hardcopy
Software
Orbitron 3.71

Grey Line Map für den DX-Betrieb

Eine Weltkarte mit Darstellung der Tag/Nacht-Grenze erleichtert Funkverbindungen längs der Dämmerungszonen. Die Online-Karte „Grey Line Map“ [10] hilft da weiter. Schöner ist jedoch das Programm „Gray line map“ [11] von W3WVG mit Darstellung der Dämmerungszone.



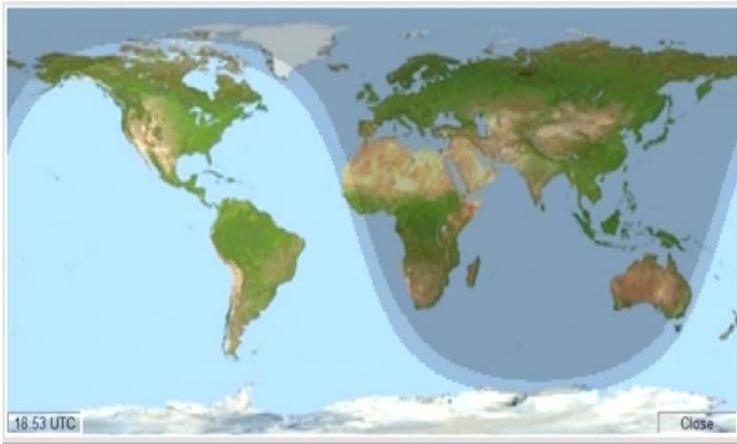


Foto:

Gray line map mit Darstellung der Dämmerungszone

Foto rechts:

Hardcopy aus aprs.fi

Amateur Radio Direction Finding (ARDF)

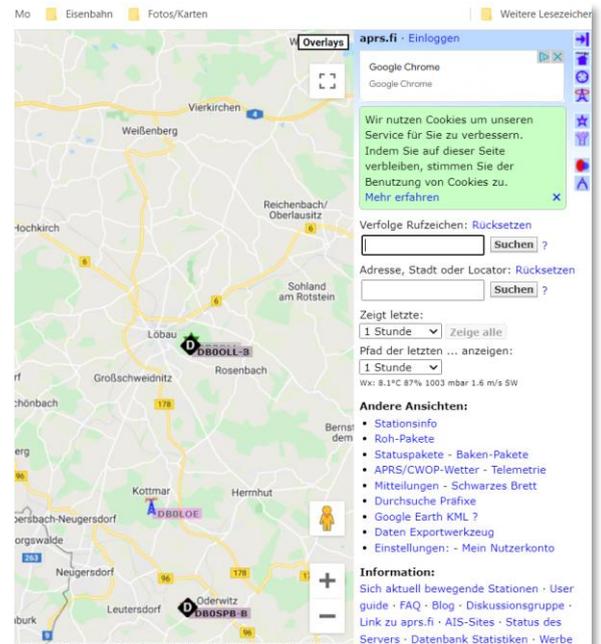
bezeichnet das Amateurfunkpeilen, umgangssprachlich auch Fuchsjagd genannt. Es handelt sich um den sportlichen Bereich des Hobbys Amateurfunk.

Kleine, batteriebetriebene Sender auf 80m oder 2m werden im Gelände versteckt. Als Peilempfänger werden kleine Handgeräte mit Ferritantenne bei 80 m oder kleinen Yagi-Antennen (HB9CV-Beam) bei 2 m genutzt.

Automatic Packet Reporting System (APRS)

Ein kurzer Auszug von dem, was Wikipedia dazu sagt:

APRS stellt eine spezielle Form von Packet Radio im Amateurfunkdienst dar. APRS ermöglicht die automatisierte Verbreitung von Daten (z.B. GPS-Position, Wetterdaten, kurze Textnachrichten) über beliebige Entfernungen im Packet-Radio-Netz.



Leider bin ich bei diesem Thema ein absoluter Laie, weswegen ich hier nicht näher darauf eingehen kann. Schön wäre es, wenn sich eine YL, ein OM finden würde, der an dieser Stelle einen eigenen Beitrag zu APRS schreiben würde.

Damit bin ich am Ende meines 3-teiligen Streifzuges zum Thema Navigation angelangt.

Wir haben die historische Entwicklung gestreift, die aktuellen, hochgenauen Möglichkeiten der Navigation kennengelernt und deren Anwendung (im weitesten Sinne) im Amateurfunk betrachtet.

Ich hoffe, es hat Ihr Interesse gefunden.

Links:

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| [1] QTH-Locator_V3.2.3. | http://www.dl6mmm.darc.de/download.htm |
| [2] PSKreporter.de | https://www.pskreporter.de/resource/locatormap |
| [3] QTH-Locator Karte | http://dk3ml.de/2016/05/03/qth-locator-karte/ |
| [4] QTH Locator Finder & Generator | https://www.rcqsl.com/locator-finder.php |
| [5] QTH Locator Map OpenStreetMap | https://hb9eyz.ch/g_locator.php |
| [6] HAMMAP | https://www.hammap.de/ |
| [7] SatPC32 | http://www.dk1tb.de/index.htm |
| Nova for Windows | http://www.nlsa.com/ |
| Gpredict (Linux) | http://gpredict.oz9aec.net/ |
| JSatTrak | https://www.gano.name/shawn/JSatTrak/ |
| Orbitron | http://www.stoff.pl/ |
| SAT_EXPLORER | http://f6dqm.free.fr/soft/satex/en/satexplorer.htm |
| PreviSat | http://previsat.sourceforge.net/ |
| [8] AziWorld | http://f6dqm.free.fr/soft/aziworld/en/aziworld.htm |
| [9] Azimuthal Map | https://ns6t.net/azimuth/azimuth.html |
| [10] Grey Line Map | https://www.fourmilab.ch/cgi-bin/uncgi/Earth/action?opt=-p |
| [11] Gray line map | https://www.w3wvg.com/_mgxroot/page_10735.html |



Mein 1,2m Parabolspiegel – Technik

Ein Beitrag von Christian Goldberg, DG4VCG

In der letzten Ausgabe der EFA-DL News habe ich den Bau einer Halterung für meinen 1,2 m Parabolspiegel beschrieben. In dieser Ausgabe möchte ich weiterführend auf die Technik eingehen.

Als Ergänzung zum Beitrag in der letzten EFA-DL News möchte ich noch von einigen Erfahrungen berichten.

Das geschweißte Unterbaugestell habe ich von Zeit zu Zeit mit der Wasserwaage kontrolliert. Für die notwendige Justierung habe ich 1 mm Alu-Streifen untergelegt.

Bei einer dieser Kontrollen stellte ich an der wassergeschützten Transportbox starke Verschleißerscheinungen fest. Das Sonnenlicht hatte den Weichmacher aus der Plast-Box gezogen, worauf diese beim Anfassen wie ein Pfefferkuchen zerbröselte.

Da mußte was neues her.

Im örtlichen Baumarkt kaufte ich eine Alu-Transportbox mit Deckel, wassergeschützt.



Die Kabeleinführungen wurden aus Elektriikerbeständen realisiert.

Seit diesem Umbau ruht meine PA + Netzteil für QO-100 wunderbar in besagter Alu-Box.

Die Stromversorgung wird per Funksteckdose (IP44) ferngesteuert.



Baugruppen in der Alu-Transportbox:

Als Unterteil ein großer plangefräster Kühlkörper 665 x 270 x 75 mm, 18 Rippen zu je 60 mm.

Somit benötige ich für diese PA keinen zusätzlichen Lüfter.

Rechts im Bild ist das Schaltnetzteil 28V / 21A verbaut.

In der Mitte befindet sich die Endstufe „Bison-Electronics-Poland“, eingehaust mit 35 mm Alu-profil.

Links oben befindet sich der Shunt für die Strommessung (kleiner schwarzer Baustein).



Ansteuerung der Endstufe

Im PC wird mit dem DATV-Express <https://www.datv-express.com/> der ADALM Pluto angesteuert. Für die Aufnahme sorgt eine Web-Cam.

Da die Leistung des ADALM Pluto klein ist, folgt ein 2-stufiger Vorverstärker gefolgt von einen WLAN-Verstärker.

Das Signal gelangt über ein 18 m Koaxkabel (75 Ohm, 4-fach geschirmt) zur Endstufe.

Der Empfang wird mit einem separaten 1 m Spiegel in 10 m Entfernung realisiert.

Christian Goldberg, DG4VCG
goldberg.christian@t-online.de



Autor:

Christian Goldberg
DG4VCG
EFA-Gruppe Bautzen

Foto oben:

Kabeleinführungen

Foto links:

Gesamtansicht der
Anlage. Vorn die neue
Alu-Transportbox

Foto:

Verbaute Technik in
der Alu-Transportbox



Alles begann mit einem Drehko ...

Ein Beitrag von Bernd Nürnberger, DO7UDO / OK8UDO



*Alles begann mit einem Drehko ... oder wie baut man eine Fuchs-Antenne?
Beim Durchstöbern von Kleinanzeigen fiel mir ein Hammalund-Drehkondensator und eine CI-V Icom-Steuerung für eine Magnetic-Loop auf, also mal gekauft. Hi.*

Autor:
Bernd Nürnberger
DO7UDO / OK8UDO
EFA-Gruppe Nürnberg

Eigentlich wollte ich ja eine Magnetic-Loop bauen. Aber nach dem Gespräch mit dem Verkäufer des Drehkos sollte es dann ein Fuchskreis werden.

Wegen dem höheren Wirkungsgrad bei max. 100 W PEP etc.

Ein 90 mm Ø Keramik-Spulenkörper befand sich auch in der Bastelkiste. Also ran ans Werk.

Die Spule grob für den Einstellbereich des Drehkos für das 80 m Band berechnet. In das erste 1/3 der Spule sollte die Einkoppelspule angebracht sein, was das Rechnen ein wenig aufwendiger machte.

Ab in die Werkstatt und das ganze auf eine Apfelsinen-Kiste aufgebaut, und im Wald an 40 m Draht getestet.

Klasse. Ich kann das 80 m Band gut abstimmen. Also muss das ganze jetzt schön in ein wetterfestes Gehäuse rein.

Für die Fernsteuerung dient die oben genannte Schaltung von VE2LJX. Diese nennt sich „Automatic Magnetic Loop Controller“ und dient eigentlich, wie der Name schon sagt, zur Steuerung einer Mag-Loop-Antenne.

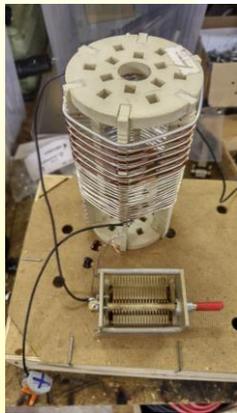


Foto:
Versuchsaufbau auf der Apfelsinenkiste



Foto:
Schrittmotor für den Drehko

Erste Tests am IC-7600 waren erfolgreich. Der Drehko folgt der Frequenz. Dazu lernt man dem Controller auf welcher Frequenz im 80 m Band das SWR bei welcher Drehko-Stellung am besten ist.

Ich setzte von 3450 kHz bis 3850 kHz alle 50 kHz einen Referenzpunkt. Je mehr umso genauer. Alles funktionierte so wie ich mir das vorgestellt habe. Dies ist nicht immer der Fall. Hi.

Marker 1	
Frequency: 3.70700 MHz	VSWR: 1.001
Impedance: 50+j52m Ω	Return loss: -64.112 dB
Series L: 2.2346 nH	Quality factor: 0.001
Series C: -824.87 nF	S11 Phase: 56.62°
Parallel R: 50.034 Ω	S21 Gain: -84.387 dB
Parallel X: 2.065 mH	S21 Phase: 73.20°

Foto: Beispiel Marker eines Referenzpunktes

Eine schöne 19“ Frontplatte (inkl. Rotor-Steuerung und Antennenumschalter) folgte.



Foto: Frontansicht des Fuchs-Antenne-Controllers

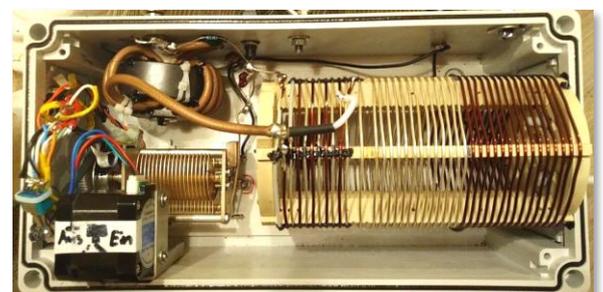


Foto: Innenansicht auf die Außeneinheit

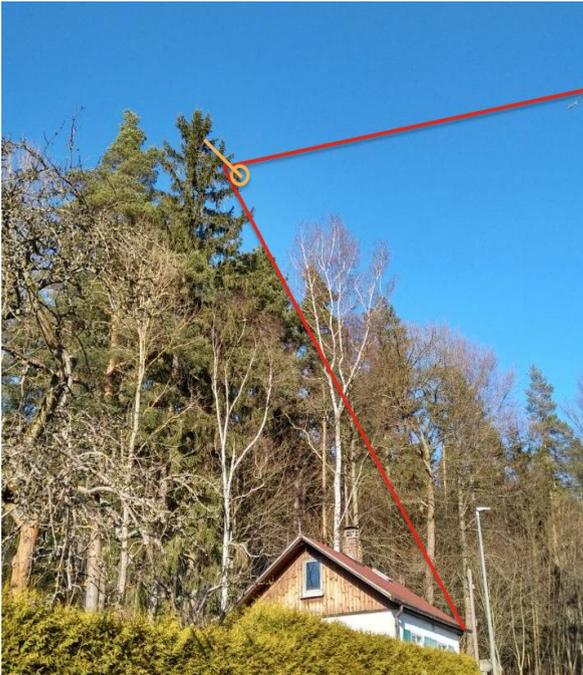
Da der Fuchskreis noch an meinen Draht für die End-Fed-Antenne hing, der nur auf 12 m Höhe gespannt war, sollte für den Fuchs ein 80 m langer Draht in möglichst viel Höhe gebracht werden.

Da auf unserem Holzplatz eine schöne, ca. 30 m hohe Fichte stand, war wohl klar, das ist mein neuer „Mast“. Nur wie bekomme ich den Draht da hoch?

Aber was dafür geht (es muss ja nur der Drehko auf das beste SWR und resonant abgestimmt werden) kann ja für die Fuchs-Antenne nicht weniger funktionieren.

Nach ein paar Tagen löten, bohren und „dremeln“ war das ganze fertig.





Vor dreißig Jahren wäre ich wohl hochgeklettert, aber heutzutage? Zum Glück hat mein Nachbar eine Drohne! Unser OVV hat für diesen Zweck einen kleinen Schrittmotor mit Haken zur Fernauslösung per WLAN gebaut. Da die Drohne des Nachbarn zu klein war, wurde kurzerhand eine größere geordnete.

An einen windstillen und sonnigen Tag war es soweit: Eine Hilfsschnur sollte in die Baumkrone. Dazu wurde eine kleine Cola-Flasche halbvoll mit Wasser gefüllt. Mein Nachbar Klaus flog mit ruhiger Hand die Drohne samt Flasche und der vorher gut in Schleifen angebrachte Schnur über den von uns ausgewählten Ast.

Ich stand mit dem für das Auslösen des Haken notwendigen Handys (der Servo wird ja per WLAN gesteuert) unter der Fichte und löste im passenden Moment aus. Die Flasche rauschte mit der Schnur am Stamm entlang bis ein paar Meter über den Boden.

Mission erfüllt! In den folgenden Tagen wurde die Schnur durch ein 4 mm Seil ersetzt an dem sich eine Umlenkrolle für die 80 m Antennendraht befindet. Die Umlenkrolle wurde in die Krone gezogen.

Das Ende des Drahtes wiederum endet auf ca. 15 m Höhe in Richtung Süden in der Krone eines anderen Baumes. Die Steuerung wurde am Dachgiebel meiner „Funkbude“ angebracht.

Nun wurde das SWR mit Hilfe eines Gegengewichtes (eigentlich passt die Bezeichnung nicht ganz) am NanoVNA auf 1 zu 1,00x im Bereich 3780 kHz eingestellt (ich bin lt. OVV ein SWR-Fetischist, hi).

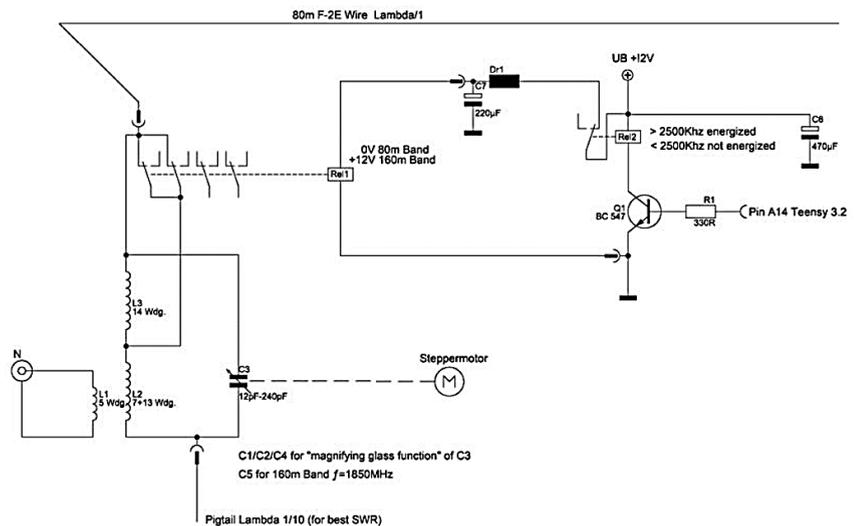
Der Controller wurde neu angelernt und alles funktionierte prima bis mir jemand sagte, ich solle doch endlich den Draht für das 160 m Band nutzen.

Danke Klaus, DL6NCL, für den Floh im Ohr! Hi.

Ich rechnete ein wenig wieviel Windungen ich für 1850 kHz mehr bräuchte und es wurde wieder gebastelt.

Teilweise bei minus 10°C wurde der Fuchs auf 160 m erweitert. Der Controller erlaubt ab einer bestimmten Frequenz ein Relais zu schalten. Dies dient zum Kurzschließen der zusätzlichen Windungen für den 160 m Bereich bei 80 m Betrieb. Die Steuerung wurde wieder auf beide Bänder angelernt. Klasse!

Lambda/1 - Fuchskreis-Antenna / EFFW - Antenna for 80m Band and 160m Band - DO7UDO



Ich war auf 160 m gut im Spiel. Da die Steuerung auch Eingänge für eine SWR-Brücke hatte, wurde diese genutzt. Das hat den Vorteil, damit bei jedem Umschalten von einem zum anderen Band das SWR neu gemessen wird und so die Antenne immer perfekt abgestimmt ist.

Der Drehko folgt ja weiter der Frequenz was der TRX per CI-V an den Controller weiter gibt. Auf dem 160 m Band kam ich bisher leider nicht in SSB über den großen Teich. In Digi-Modes gelangen mir QSO's bis nach Japan.

Auf 80 m gelang mir eine Verbindung in SSB nach ZL. Zwar nur mit 4/4 als Rapport, aber für 100 W PEP doch nicht schlecht, finde ich.

Wenn ich den Draht auf ca. 40 m kürzen würde, hätte ich eine schöne DX-Antenne für 80 m, aber kein 160 m Band mehr. Und das will ich wirklich nicht mehr missen.

vy73, Bernd, DO7UDO / OK8UDO

Bernd Nürmberger, DO7UDO / OK8UDO
do7udo@gmail.com

Bild:
Schaltplan



Neuerungen in meinem Wohnmobil

Ein Beitrag von Peter Schlink, DG6MDS

*Ein Hallo an alle Funkfreunde mit dem Hobby
Amateurfunk aus dem Wohnmobil!*

*In diesem Beitrag möchte ich über die
Neuerungen in meinem WoMo berichten.*

Im vorigen Jahr war ich mit Frau und Enkeln in Asnelles in Südfrankreich an der Atlantikküste.

Ich war bei meiner Schwester zu Besuch und hatte von meinem Standplatz im Hof binnen einer Woche über 100 QSO's geführt. Sehr gute Verbindungen über die Bänder (80m, 40m, 17m und 20m).

Die Stromversorgung zu meinem Icom IC 7100 war extern und somit sicher. Leider mußte ich feststellen, daß die Stromversorgung über die Bordbatterien, 2 X 110 AH, nicht gewährleistet war.

Die Bordspannung brach im externen Stromverbrauch beim Funken relativ schnell ein. Der Grund des schnellen Batterie-spannungsabbruchs war eine Unwissenheit meinerseits.

Ich hatte zur Versorgungsbatterie eine zweite neue Batterie gestellt und dabei übersehen, daß sich die beiden Batterien (altersbedingt auch wenige Monate unterschied) sich gegenseitig aufarbeiten!

Nachdem mich ein OM darauf aufmerksam gemacht hatte, wußte ich es auch! Aus Schaden wird man Klug und ärmer im Geldbeutel. Hi.

Zuhause im Saargebiet, in meinem zweit QTH, habe ich dann beide Batterien (Blei) gegen eine (Marke: BullTron) LiFePO4 12,8V 100Ah ausgetauscht!

Alle Daten der Batterie über Ladung und Entladung, sowie den Batteriezustand kann man über Bluetooth sich am Handy anzeigen lassen. Ein teurer Spaß (ca. 1100 € für 100 Ah), dem aber vermutlich im Batteriesektor die Zukunft gehört.

Um meine Stromunabhängigkeit beim Funken zu verbessern, hab ich mir eine Solaranlage Black Line MT 220-2 (2 x 110 Watt) zugelegt.

Mittlerweile hab ich mir auch noch einen Spannungsbooster MFJ 4416-C zugelegt, der mir meine anliegende Spannung konstant auf 13,8 V hält. Er schaltet sich zu wenn die Bordspannung unter 13,8 V fällt und hält diese konstant.



Foto: Spannungsbooster MFJ 4416-C

Meine Anlage im KW – Bereich stellt sich jetzt folgendermaßen dar:

- Batterieversorgung 13,8 V (LiFePO4)
- Spannungsbooster MFJ 4416-C
- Icom IC 7100 (100W + D-Star)
- Antennentuner
- Koaxialkabel
- Balun
- ca. 15 m langer Stahldraht (5 mm dick ummantelt) an einem Masten ausziehbar bis auf ca. 13 m Höhe
- Dazu hab ich am Balun noch 2 Strahler (2 mm Stahldraht) von ca. 18-20 m Länge

Zu meiner Verwunderung mußte ich feststellen, daß ich sehr gute SWR-Werte erreichte. Auch mit einem Strahler sind gute SWR-Werte erreichbar.

Über die auslegbaren Strahler ist der Balun auch über das KFZ-Chassi zusätzlich geerdet.

Demnächst möchte ich mal wieder gegen Süden fahren und unterwegs wieder Amateurfunk machen. Außer KW und D-Star, sowie 2 m – 70 cm (IC 7100) kann ich auch noch auf DMR+ und BM mit meinem Handy MD 380 QRV sein.

Mit viel Zuversicht soll's nach den Pfingstferien wieder mal losgehen. So Corona will und vernünftige Sprit / Dieselpreise dies zulassen.

vy 73, Peter, DG6MDS

Peter Schlink, DG6MDS
pschlink@hotmail.de



Autor:
Peter Schlink
DG6MDS
EFA-Gruppe München



Foto:
Lithium Batterie, LiFePO4 BullTron
12,8V; 100 Ah; 1280 Wh



Foto:
Detail
BullTron App

Anm. Redaktion:
Siehe auch den Bericht in der EFA-DL News 2021-02 Seite 10/11.



Jahresbericht 2021 der EFA-Gruppe München

Ein Bericht von Stephan Kregel, DG1HXJ

Liebe EFA-Mitglieder, auch das Jahr 2021 war von der Pandemie sehr geprägt. Leider fanden aus diesem Grund kaum Treffen statt. Mit einem Auszug unseres Jahresberichts möchte ich Euch dennoch über die Aktivitäten der EFA-Gruppe München informieren.

Renovierungsarbeiten

Im Jahr 2021 wollten wir eigentlich die Holzfensterrahmen im Clubheim aufarbeiten. Es hat für 1 Fenster gereicht und somit sind die übrigen auf das kommende Jahr verschoben.

Antennenarbeiten

Uns ist bei einer Inspektion aufgefallen, dass der Mast bei DLØBZA / DBØBZA, welchen wir vor ca. 2 Jahren gestellt haben, gravierende Mängel hat und wir diesen zur Sicherheit sofort zurückbauen mussten.

Dazu haben wir uns am 22.07.2021 einen Hubsteiger geliehen, um den Spiderbeam aus dem Rotorkorb zu entfernen.

Der Rückbau hat dank des Hubsteigers und der tatkräftigen Unterstützung von Markus, DL8NDU, Joachim, DG8RAD und Stefan, DL1DLX, sehr gut an einem Nachmittag funktioniert.

Derzeit sind somit alle Funkdienste offline. Wir arbeiten daran das Relais DBØBZA sowie UKW und KW zeitnah wieder online zu bringen.



Ham Radio Online 2021

Auf der Ham Radio Online wurde das Messgelände sehr detailliert virtuell nachempfunden. Wir konnten uns somit virtuell auf dem EFA/FIRAC Stand treffen. Dort gab es meiner Meinung nach sehr gute Gespräche, welche ich persönlich gar nicht live vor Ort gehabt hätte. Vielen Dank dafür.

Funkbetrieb

Die Möglichkeit des Remotebetrieb, aber auch des Ortbetrieb haben DL4ROB, DK9CG, DM8ANE und DG1HXJ genutzt. An den FIRAC/EFA Mittwochsrunden konnten wir uns dieses Jahr leider kaum beteiligen. Vielleicht findet sich hier jemand, der das übernehmen möchte und die Gruppe München in den Runden vertritt.

DLØBZA Contestteilnahmen

*FIRAC CW - 40 QSO - Platz 6/18 (OP DG1HXJ)
FIRAC SSB - leider keinen OP für Aktivität gefunden*

DMØE Contestteilnahmen

*DARC 10m SOLP mixed - 54 QSO - Platz 53/251 (OP DG1HXJ)
DARC Oster Contest SOLP mixed - 85 QSO - Platz 11/32 (OP DG1HXJ)
FunkTag SOLP mixed - 67 QSO - Platz 57/89 (OP DG1HXJ)
WPX CW SOLP - 210 QSO (OP DG1HXJ)*

Projekt Pegasus

Wie letztes Jahr angekündigt, wurde der AMBE Stick DV3003 aus Spenden finanziert und erfolgreich zur XLX-Anbindung (DSTAR zu Pegasus) genutzt. Dafür läuft bei Sven, DO5SPA, seit September 2021 ein Raspberry Pi mit dem AMBE-Stick direkt am FFTH (Glasfaseranschluss) sehr stabil.

Red. Weitere Infos: siehe Randleiste

Funkbetrieb aus dem Wohnmobil

Unser Mitglied Peter, DG6MDS, hat in den letzten EFA-DL-News Ausgaben Artikel zu seiner mobilen Amateurfunkausrüstung im WoMo geschrieben.

QO-100

OM Joachim, DG8RAD, hat seine QO-100 Sende-/Empfangsanlage fertiggestellt. Ausführliche Informationen dazu findet ihr dazu auf seinem Blog:

<https://blog.unixweb.de/aufbau-einer-qo-100-sende-und-empfangstation-qrv/>

Stephan Kregel, DG1HXJ
dg1hxj@darc.de



Autor:
**Stephan Kregel
DG1HXJ**
Leiter der
EFA-Gruppe München



Links zum
Projekt Pegasus:

<https://forum.projekt-pegasus.net/>

<https://projekt-pegasus.net/>

Fotos:

Dokumentation der
Schadstellen am Mast.

Bei dem Mast
handelt es sich
um einen Typ
der Firma Prolyte.



DLØOF – eine neue Klubstation der EFA-DL ist on Air Ein Interview mit Christiane Schuchhardt, DL4CR

Ein neues Klubrufzeichen bei der EFA-DL ist natürlich einen Artikel in der EFA-DL News wert. Um mehr über das Rufzeichen zu erfahren, rief Klaus, DL3DZR, kurzerhand bei Christiane an. Daraus entstand folgendes Interview.



Christiane Schuchhardt, DL4CR
EFA-Gruppe Frankfurt / M.

Im Interview mit Klaus Herzog, DL3DZR (Redaktion EFA-DL)

(Klaus) Hallo Christiane, ich habe erfahren, Du bist Inhaberin eines neuen EFA - Klubrufzeichens?

Ja, ich bin Inhaberin das EFA - Klubrufzeichens DLØOF. Dieses Klubrufzeichen ist der EFA-Gruppe Frankfurt am Main zugeteilt.

(Klaus) Ich habe gerade die sehr schön gestaltete QSL-Karte in der Hand. Dort ist ein Motiv mit einer Diesellok mit angehangenen Güterwagen zu sehen. Weshalb hast Du gerade dieses Motiv für die QSL-Karte gewählt?

Das kann ich Dir gerne erklären. Dieses Foto zeigt ein Motiv der Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland. Übrigens, das „OF“ im Suffix des Rufzeichens steht für „Ostfriesland“.

(Klaus) Doch was hat nun Frankfurt mit Ostfriesland zu tun?

Im Grunde genommen - nichts. Außer dass mein Mann Carsten, DL8SC, und ich Mitglieder des Vereins der Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland sind.

(Klaus) Das erklärt natürlich alles. Kannst Du mal die Museumseisenbahn etwas näher vorstellen?

Ja gerne. Die Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland ist immer noch im Betrieb und wird von einem gemeinnützigen Verein (MKO e. V.) betrieben. Immer an den Wochenenden fährt diese mehrmals die Strecke von Norden nach Dornum (die Strecke der ehemaligen Küstenbahn) und zurück.

Auch ein Museum mit einer Sammlung eisenbahnhistorischer Objekte wird im Lokschuppen in Norden unterhalten.

(Klaus) Das klingt alles sehr interessant. Wo kann man sich weiter über die Museumseisenbahn informieren?

Du findest natürlich viele weitere Informationen auf der Homepage der Museumseisenbahn.

Die Museumseisenbahn findest Du unter:

www.mkoev.de

Besser ist noch, Du fährst selbst mal hin.

(Klaus) Arbeitet ihr dort im Verein aktiv mit?

Ja, ab und an fährt auch Carsten die V60 der MKO. Ich kann Dir auch gerne einen gesonderten Artikel über die Museumseisenbahn schreiben. Das würde hier im Interview den Rahmen sprengen.

(Klaus) Ja, Artikel für die EFA-DL News sind immer willkommen. Doch sprechen wir jetzt mal darüber, wie und wo kann man denn DLØOF arbeiten? Da gibt es ja auch noch den S-DOK „MKO“ bis 25. Januar 2023.

Ja, Du sagst es, bis zum 25.01.2023 verbeibe ich den S-DOK „MKO“. DLØOF kann man am Besten in den FIRAC/ EFA Funkrunden jeweils Mittwochs arbeiten. Dort bin ich, so wie mein QRL es zulässt, dabei. Sonst kann man mit mir auch gerne über meine e-mail Adresse dl4cr@t-online.de einen Termin vereinbaren.

Anmerkung der Redaktion:

DLØOF kann man in der Regel in den FIRAC/EFA Funkrunden arbeiten.

Die Termine und Sendezeiten findet man auf der Homepage:

<http://www.efa-dl.de/html/funkrunden.html>



Foto: Station von Christiane, DL4CR und Carsten, DL8SC Schuchhardt

(Klaus) Danke Christiane für dieses Interview und einen zugesagten Artikel zur MKO.

Gerne

Christiane Schuchhardt, DL4CR
dl4cr@t-online.de

das Interview führte Klaus Herzog, DL3DZR (Redaktion)



EFA-Gruppe Saarbrücken – Neue Gruppenleitung

Ein Beitrag von Detlef Gard, DK9VB

Die EFA-Gruppe Saarbrücken hat aus Altersgründen per Briefwahl zum 01.10.2021 eine neue Leitung gewählt.

Neuer Leiter und Schriftführer ist Jürgen Borner, DB3VU, Vertreter des Leiters und Kassenführer, Herbert Rauchfuß, DH5VZ.



Am 02.10.2021 fand die Übergabe der Unterlagen durch Detlef Gard, DK9VB an Jürgen Borner, DB3VU und Herbert Rauchfuß, DH5VZ statt.

An dieser Stelle einen besonderen Dank an Detlef für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie die Übergabe.

Der neuen Leitung viel Spaß und Erfolg bei der neuen Aufgabe.

Der alten Gruppenleitung, Otto Simon, DL8FU; Fred Bettinger, DL5VA und Detlef Gard, DK9VB einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Foto: (v.l.) Herbert Rauchfuß, DH5VZ; Detlef Gard, DK9VB und Jürgen Borner, DB3VU bei der Übergabe der Unterlagen.

Detlef Gard, DK9VB
dk9vb@t-online.de



Detlef Gard
DK9VB
EFA-Gruppe
Saarbrücken

OK8UDO - Neues FIRAC / EFA-Rufzeichen on Air

Bernd Nürnberger - QRV als OK8UDO in Tschechien

Als Auslandslokführer (ČD 1998 / ÖBB 2002) benötigt man natürlich auch irgendwann ein passendes Rufzeichen.

Vor allem für meine /p Aktivitäten per Fahrrad oder zu Fuß beantragte ich bei der CTU (Český telekomunikační úřad) ein Amateurfunk Rufzeichen für die Tschechische Republik.

Am 27. Januar erhielt ich die Nachricht, das mir das Rufzeichen OK8UDO zugewiesen wird. Es gilt für fünf Jahre und kostet 500Kč was ca. 20€ entsprechen.

Wenn die Tage schöner werden, werde ich wohl öfters unter OK8UDO/p Betrieb machen. Auch SOTA (Summits on the Air) und POTA (Parks on the Air) Aktivitäten interessieren mich.

Vielleicht wird in der Pause im Bhf. Cheb/Eger auch mal das ein oder andere QSO als OK8UDO/RM gearbeitet? Aber wohl eher wird im Cluster OK8UDO /p oder /QRP stehen, hi.

Das Bild der QSL-Karte zeigt links "meinen" SP5292 (spěšný vlak = Eilzug) von Cheb nach Nürnberg Hbf, und links den OS7025 (osobní vlak = Personenzug) von Eger nach Karlovy Vary.

vy 73, Bernd OK8UDO und DO7UDO



DL9UW - Neues EFA-Rufzeichen on Air

Am 17.01.2022 hat Ursin in Göttingen die Prüfung für die A-Lizenz abgelegt.

Am 18.01.2022 wurde durch der BNetzA das Rufzeichen DL9UW zugeteilt. Damit war das alte Rufzeichen DO9UW Geschichte.

Ab dem 20.01.2022 wurden die ersten QSOs mit dem neuen Rufzeichen DL9UW auf 20 m und 40 m durchgeführt. Zuerst vom Heim-QTH nur mit einer Portabelantenne und dann von der EFA-Klubstation DLØPS in Paderborn mit dem 6-Element-Beam.

Quelle: <https://www.qrz.com/db/DL9UW>



Die Redaktion der EFA-DL wünscht viel Spaß mit dem neuen Rufzeichen.

Die QSL-Karte zeigt das Hermannsdenkmal in Detmold im südlichen Teutoburger Wald.



Mein Weg zur AFU-Lizenz Ein Beitrag von Dieter Zilske, DH1DZ



Hallo, ich bin der Dieter und möchte meinen Weg zur AFU-Lizenz darstellen.



Autor:
Dieter Zilske, DH1DZ
EFA-Gruppe Leipzig

Bei den wöchentlichen OV Abenden an der Clubstation des OV W28 Wolfen verstand ich von den ersten amateurfunkspezifischen Gesprächen meistens nur „Böhmische Dörfer“, aber man konnte doch so einige Dinge im Gespräch klären. Durch die Coronavirus-Beschränkungen brach diese Vermittlungsschiene ab.

Jetzt waren nur virtuelle OV Treffen über den Big Blue Button Server vom DARC bzw. hörenderweise über das 70 cm Relais angesagt.

Nun stand der Entschluss fest, diese „Böhmischen Dörfer“ sollten der Vergangenheit angehören! Der nächste Online Kurs ist meine! Bei einer virtuellen „Wettersonden-

Runde“ vom Hansi, DG1HVL, initiiert, kam das Gespräch auf mögliche Online Kurse und siehe da, Hansi teilte mir kurze Zeit später mit, dass Andreas, DJ3EI, einen aufsetzen will.

Also sofort den Andreas kontaktiert um die notwendigen Bedingungen zu erfragen. Es war ein offener Kurs, der Einführungskursabend begann am 29.4.2021, ab 19:00 Uhr [1].

Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die sich den Inhalt mit Hilfe vorhandenen Lernmaterials zunächst alleine aneignen können und anschließend gerne ein biss-

chen Erklärung und Stütze hätten, wenn doch etwas unklar blieb. Und die eine Gruppe von Mitlernenden als Hilfe gegen den inneren Schweinehund gut gebrauchen können“. Mit „vorhandenem Lernmaterial“ ist für Betrieb, Vorschriften und Technik der Klassen A und E der Online-Lehrgang von Eckart Moltrecht (DJ4UF) gemeint.

Das war das Richtige, nach kurzer Überlegung entschied ich mich für die Lizenz A, sie war für mich anspruchsvoller und wenn man einmal dabei ist, „Wenn schon denn schon“. In der CQ DL 02-2022 ab Seite 68 hat Andreas, DJ3EI, diesen Kurs recht interessant beschrieben.

Hierzu möchte ich nur meine persönlichen Notizen hinzufügen. Trotz dem Zeitplan Donnerstag von 19:00 Uhr bis 21:30 und meist anschließender „Klön Runde“ war es für mich das „Salz“ in der Suppe, um einfach den Hintergrund der Fragenkomplexe zu verstehen.

Was man versteht, behält man im Kopf und es gab einige Fragen in Betrieb und Vorschrift, auch Technik (trotz Vorbelastung durch das QRL) die waren nicht ohne!

Andreas war der „Erklärbar“ und hat einem die Angst vor der Prüfung bei der BNetzA genommen! und immer auf das Lernen der Lektionen hingewiesen!

Vielen Dank Andreas, DJ3EI, und Wolfgang, DK2FQ, für die Zeit, die Mühen und die Ausdauer.

Ende November 2021 war der Online Kurs „Geschichte“.

Am 07.11.2021, die Beantragung „Zulassung zur Amateurfunkprüfung“ erfolgte elektronisch mit Wunschrufzeichen, nach Zahlung der Gebühr war der erste freie Termin bei der BNetzA in Dresden am 19.01.2022.

Man hatte noch Zeit über die verschiedenen Prüfungssimulations-Software AfuP, HAM Radio Trainer sich intensiv vorzubereiten.

Leider verstärkten sich wieder die Coronavirus-Beschränkungen, so das am 19.01.22 zur Prüfung bei der BNetzA in Dresden nur 5 Teilnehmer geladen waren und mit der obligatorischen FFP-2 Maske. Um 15:00 Uhr ging es los.

Die abgegebenen Prüfungsergebnisse wurden gleich vor Ort ausgewertet und nach ca. einer Stunde hatte ich die HAREC in der Hand!

Geschafft, im Nachgang, es waren alle Fragen bekannt!

Schade, dass es so anonym und feierlos vor Ort abging, na ja „Corona sei Dank“.

Am 21.01.2022 habe ich in der OV W28 Relaisrunde nicht mehr als Dieter, SWL, gehört, sondern als Dieter, DH1DZ, das erste Mal die „PTT“ gedrückt.

Link: [1] <https://www.delta25.de/2021-EA>

Dieter Zilske, DH1DZ
zilske.dieter@t-online.de



Foto:
Dieter, DH1DZ, vor der BNetzA mit der HAREC in der Hand.



EFA-Klubstation DLØAW - Neuer Inhaber

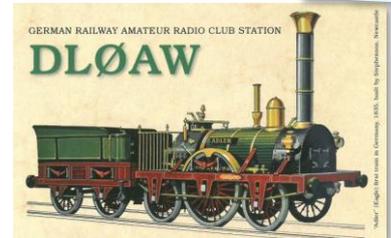
Jürgen Borner, DB3VU, ist neuer Inhaber des EFA-Klubstationsrufzeichens DLØAW der EFA-Gruppe Saarbrücken.

Jürgen ist seit 01. Oktober 2021 Leiter der EFA-Gruppe Saarbrücken. Aus Altersgründen hat die EFA-Gruppe eine neue Leitung gewählt.

Kontakt: Jürgen Borner - e-mail: juergen-borner@gmx.de

QSL-Karte: Das Motiv auf der QSL-Karte zeigt den legendären "Adler", welcher in der Lokomotivenfabrik Robert Stephenson in Newcastle (England) im Auftrag der Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft (LEG) gebaut wurde. Anlässlich der Inbetriebnahme der Strecke Nürnberg-Fürth fand die offizielle Eröffnungsfahrt des Adler am 7. Dezember 1835 statt.

Quelle: Wikipedia



EFA
Klubstation

EFA-Klubstation DLØEFA - Neuer Inhaber

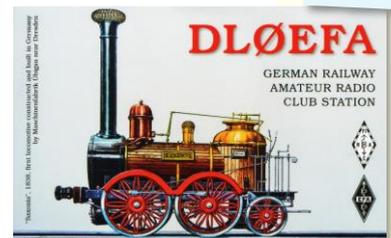
Herbert Rauchfuß, DH5VZ, hat das EFA-Klubstationsrufzeichen DLØEFA mit dem Sonder-DOK „FIRAC“ übernommen.

Das Klubstationsrufzeichen DLØEFA wird in der Regel immer Mittwochs zur FIRAC- und der EFA-Runde aktiviert und kann dort gearbeitet werden.

Kontakt: Herbert Rauchfuß - e-mail: dh5vz@aol.com

QSL-Karte: Das Motiv auf der QSL-Karte zeigt die legendäre „SAXONIA“, welche als erste funktionstüchtige deutsche Dampflokomotive 1938 in Übigau bei Dresden gebaut wurde. Konstrukteur der Lokomotive war Johann Andreas Schubert. Ein Nachbau der Saxonia führte 1989 die Fahrzeugparade zum 150. Jubiläum der Ersten Deutschen Ferneseisenbahn Leipzig-Dresden an. Heute wird die Lokomotive im Verkehrsmuseum Dresden ausgestellt.

Quelle: Wikipedia



EFA
Klubstation

QSL-Karten Serie - Legendäre Dampflokomotiven Es soll sie noch geben – die QSL-Karten Sammler

Detlef Gard, DK9VB, hat diese wunderschöne Kollektion von legendären Dampflokomotiven hergestellt. Die Redaktion der EFA-DL News stellt dies hier gerne vor. Eine Augenweide für manchen Leser.

QSL-Karten DK9VB: Das Motiv auf der QSL-Karte Drache (oben rechts) - Der Drache war die erste bei Henschel in Kassel gebaute Lokomotive. Es folgten drei weitere baugleiche Lokomotiven. Der Drache zog am 18. August 1848 den Eröffnungszug eines Streckenabschnittes der Bahnstrecke Kassel-Warburg.

QSL-Karte Crampton Kurpfalz (rechts) - Die Crampton-Dampflokomotive hat nur eine einzige, hinter dem Kessel angeordnete Treibachse mit großen Rädern von bis zu 2,15 m Durchmesser. Diese Bauart erreichte die für damalige Zeiten sensationelle Geschwindigkeit von 120 km/h.

Quelle: Wikipedia



QSL Karte DH5VY & DH5VZ:
Motiv Drache (links):
Beschreibung - siehe DK9VB -
Hier Bild andere Darstellung

QSL-Karte DH5VY & DH5VZ: Motiv JAXT (oben links) – Die ersten sechs im Königreich Württemberg verkehrenden Lokomotiven kamen 1845 aus Philadelphia. Bei einem Eigengewicht von 12 Tonnen konnten sie eine Last von 100 Tonnen mit einer Geschwindigkeit von 24 km/h eine Steigungsstrecke 1:100 hinaufziehen.

Quelle: Kleine Schriftenreihe Archiv Stadt Heilbronn

Redaktion
post-an@efa-dl.de





Leserpost

Die HAM RADIO World 2021 mal ganz anders
EFA-DL News 2021-02 Seite 4



Eine Zuschrift von Gerd Weber, DL2VWR

Hallo Klaus,
wieder eine gelungene Ausgabe von EFA-DL News. Meinen Glückwunsch dazu. Die Beiträge haben mich fast alle interessiert. Klasse Arbeit von Dir.

Zu Deiner Frage in Deinem Beitrag bezüglich der Resonanz der Eisenbahn-Funkamateure bei der HamRadio.

Ich glaube, Du hast die Antwort schon selbst gegeben. Ständig neue Programme auf den PC, noch dazu solche, die ich nicht kenne? Wie bedienen? Was muss ich tun? Wo muss man sich wie und womit anmelden? Reicht mein Rechner und mein Internet für das Programm aus? Selbst ich bin skeptisch und habe von dem Programm "Avatar" erst jetzt in Deinem Beitrag was gelesen.

Sicher hat der DARC früher auch schon was dazu geschrieben, aber wen kann ich fragen? Sind meine Fragen zu primitiv, mache ich mich lächerlich damit? Also, - was soll das? Lass ich es lieber bleiben.

Fred, DL1VFR, hat es in seinem Beitrag auf den Punkt gebracht. Wenn er schon schreibt, dass es zum verzweifeln ist... Also, will ich keine Zeit verschwenden mit Hard- und Soft-

ware. Das tut man ohnehin schon viel zu oft und zu lange.

Ehrlich, wenn meine XYL den PC nicht für den Chat im OV eingerichtet hätte, wäre ich auch da nicht zugegen. Gleiches gilt für die Vorträge des DARC, für deren Teilnahme sie auch den Rechner vorbereitet hat. Diese Vorträge sind übrigens in den meisten Fällen gut bis sehr gut und praxisnah.

Ich bin sicherlich einer der jüngeren OM's der EFA und habe so meine Probleme mit den Rechnern. Trotz Monatsausgaben von "Windows-Wissen" und "Linux-Insider" welche mir jeden Monat klar machen, dass ich nix weiß.

Außerdem macht man im Juni lieber einen kleinen Ausflug zum Bodensee. Also - mach Dir keine Sorgen, an Deinem sehr positiven Engagement hat es sicher nicht gelegen.

Aber ein Vorschlag fürs nächste Mal: Vielleicht findet sich ein EDV-Freak, der mittels TeamViewer und Telefon unterstützen kann?

Bleib gesund und weiter so aktiv und grüße Deine XYL von uns, der Janni und mir.

73, de Gerd, DL2VWR

Eure Leserpost schickt bitte an:
post-an@efa-dl.de



Foto:
Antennenmontage am Fahrradträger meines WoMo

Amateurfunk aus dem Wohnmobil

Eine Zuschrift von Peter Schlink, DG6MDS

Liebe Leser* innen der EFA-DL News,

„Sommer - Sonne - Strand – Amateurfunk aus dem Wohnmobil“ – so ist mein Artikel in der EFA-DL News 2021-02 überschrieben.

Dort habe ich Erfahrungen, aber auch Probleme beim praktischen AFU-Betrieb aus dem Wohnmobil beschrieben.

Sehr aufmerksam habe ich auch den Artikel von Bernd Nürnberger, DO7UDO, über seine „Mobile Kiste II“ im Wohnwagen gelesen.

In dieser Ausgabe der EFA-DL News berichte ich über die „Neuerungen in meinem Wohnmobil“.

Für die kommende EFA-DL News plane ich einen Beitrag zu Feldstärkemessungen im Wohnmobil.

Es gibt sicher einige Eisenbahn-Funkamateure, die diese umfangreiche Thematik AFU aus dem WoMo interessiert.

Nun wird aber bestimmt die EFA-DL News nicht zu einer WoMo Zeitschrift umfunktioniert.

Ich möchte aber einen Gedanken- / Erfahrungsaustausch von „Gleichgesinnten“ ins Leben rufen.

Kommunikationsmöglichkeiten sehe ich über folgende Medien:

- 80- 40 m Band
- Video Web
- Telegram
- Signal

Weitere Kommunikationsmöglichkeiten sind nicht ausgeschlossen.

Ich bitte um Wortmeldungen an meine e-mail:
pschlink@hotmail.de.

73, de Peter, DG6MDS





Änderungen in der Mitglieder- verwaltung

Klaus Vollstädt, DK4NV, hat mich gebeten, ihn vom Amt als Verwalter der Mitgliederdatei zu entbinden.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank für die langjährige Arbeit und ich wünsche Klaus alles Gute für seine weiteren Projekte.

Die Verwaltung der Mitgliederdatei erfolgt ab 2022 durch den zentralen Fachberater Amateurfunk Detlef, DL8DWL.

Für Anfragen und Änderungen in der Mitgliederdatei bitte die folgende e-mail Adresse verwenden:

mitgliedschaft@efa-dl.de

Informationen und Formulare:

<http://www.efa-dl.de/html/mitgliedschaft.html>

Detlef Rämisch, DL8DWL
Zentraler Fachberater Amateurfunk



Klaus Vollstädt, DK4NV
EFA-Gruppe München

Neue, geänderte EFA/FIRAC Rufzeichen

Vorname Name	Rufzeichen alt	Rufzeichen neu	Datum
Dieter Ziiske	SWL	DH1DZ	18.01.2022
Ursin Wieneke	DO9UW	DL9UW	18.01.2022
Bernd Udo Nürnberger	-	OK8UDO	27.01.2022

† Die Eisenbahn - Funkamateure gedenken ihrer verstorbenen Mitglieder

Vorname Name	Rufzeichen	silent key	Region	Gruppe
Rita Baurhenn	SWL 051	15.10.2020	West	Koblenz
Joachim Friedrich	DC9FS	01.04.2021	West	Frankfurt / M.
Peter Eisen	DK4KS	28.10.2021	West	Koblenz
Konrad Gabriel	DJ6YQ	03.11.2021	Süd	Karlsruhe
Wilfried Ruths	DL5FV	07.11.2021	West	Frankfurt / M.

Wilfried Ruths - DL5FV

* 29.07.1937 † 07.11.2021

Liebe Eisenbahn-Funkamateure,

unser hoch geschätztes Mitglied Wilfried Ruths, DL5FV, hat am 07. November 2021 das Mikrofon für immer aus der Hand gelegt. Er ist im Alter von 84 Jahren ruhig eingeschlafen.

Als Lokführer mit Herz und Seele hat Wilfried sehr gern an unseren Sachsen-treffen teilgenommen, da ja bei allen Treffen immer ein Bezug zu den Dampf-loks vorhanden war.

Zuletzt haben wir ihn zum Treffen 2016 auf der Wasserkuppe bei Fulda begrüßen können. Später konnte er dann leider auf Grund seiner Gesundheit keine großen Reisen mehr unternehmen.

Bei der wöchentlichen Sonntagsrunde der Eisenbahner und Freunde der Eisenbahn werden wir seine vertraute Stimme vermissen.

Wilfried wird den Eisenbahn-Funkamateuren stets in Erinnerung bleiben.

Wolfgang Hunger, DL5MM
Fred Rätze, DL1VFR



Auszüge aus der Chronik „50 Jahre EFA 1962 ✦ 2012“

Vor 50 Jahren - 1972

Aus den Gruppen

- ⇒ Im März bzw. im Juni 1972 führten die Gruppen **Hamburg** und **Flensburg** gut besuchte Tage der offenen Tür durch.

9. EFA Jahrestreffen 1972 in Aachen

Das 9. EFA Jahrestreffen fand vom 28. bis 30. April 1972 in Aachen statt. Die Organisation der Veranstaltung hatte Peter Kallfelz, ✦ DL8YR, der Bezirksbeauftragte für den Bezirk Köln, übernommen. An der Veranstaltung nahmen 125 Personen teil. Informationen und Quartierunterlagen gab es am Info-Stand an der

Fahrkartenausgabe des Hbf Aachen. Bereits ab 14.00 Uhr war die Klubstation DLØEF in Betrieb. Viele OMs nutzten die Zeit zu einer Besichtigung und auch zum Funkbetrieb.

Erster Veranstaltungspunkt war die Besichtigung des Rathauses der Stadt. Ein Abendimbiss in der Betriebsküche Aachen Hbf schloss sich an.

Am Samstag wurden die Teilnehmer im Restaurant Kolpinghaus offiziell begrüßt. Während der Arbeitssitzung brachen die Begleitpersonen zu einer Dombesichtigung und anschließendem Stadtbummel auf.

Am Sonntag brach die ganze Gruppe schon früh zu einer Drei-Länder-Rundfahrt mit Bussen auf. In Lüttich konnte der Flohmarkt besucht werden. Die Fahrt ging dann über Maastricht zurück nach Aachen über die holländische Schweiz, der Mergelland-Route.



Detlef Gard

DK9VB

Autor der Chronik
- 50 Jahre EFA in der
Stiftung BSW -

Abbildung:

Muster des ersten
FIRAC-Diploms.
Die erste Aushändigung
war am 29.04.1972
in Aachen.

Information:



Auf Grund des begrenzten Platzes können die Themen auf dieser Seite nur angerissen werden und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Redaktion empfiehlt als weiterführende Lektüre die Ausgaben der EFA-DL News auf der Homepage:

www.efa-dl.de

Vor 25 Jahren - 1997

Aus den Gruppen

- ⇒ Zu der Besprechung des HV-BSW mit den BB und den Mitgliedern des AA hatte der HB vom 04. – 06. Dezember 1997 nach Baiersbrunn ins BSW-Ferienhotel „Haus am Kurgarten“ eingeladen.
- ⇒ Anlässlich des sächsischen Elektronikflohmarktes in Leipzig trafen sich die EFA-Gruppen **Leipzig** und **Hannover**.
- ⇒ Das traditionelle Sommerfest der EFA-Gruppe **Koblenz** wurde am 5. und 6. Juli in der Grillhütte „Dalfter“ in Mülheim-Kärlich veranstaltet.
- ⇒ Am 03. Oktober 1997 fand die jährliche, traditionelle Fuchsjagd der EFA-Gruppe **Koblenz** in dem Dorf Wolken statt.

25. EFA Jahrestreffen 1997 in Zimmerau

Nach dem vom BSW verordneten Zwei-Jahres-Rhythmus stand in 1997 wieder ein EFA-Jahrestreffen an. Dieses Treffen fand vom

08. – 10. Mai 1997 in Zimmerau statt. Am Treffen nahmen 116 Personen teil.

Das Hotel „Zum Bayernturm“ liegt unmittelbar an der Grenze zur früheren DDR.

Durch die Teilnahme von Emile aus Luxemburg und Gottfried aus Österreich, jeweils mit ihren XYL, hatte das Treffen einen internationalen Charakter.

Auf dem Programm stand der Besuch der Feste Coburg.

Es war auch eine Besichtigung der Stadt Bamberg organisiert. Leider war die Besichtigung durch Regen überschattet.

Auf der Rückfahrt nach Zimmerau bog unser Busfahrer kurz vor dem Ziel in Richtung der ehemaligen Grenze ab, um uns einen Teil der früheren Grenzanlagen zu zeigen, die als Mahnung an die Teilung Deutschlands stehen geblieben sind.

Zur abendlichen Tanzveranstaltung spielte ein Musiker gefällige Melodien und animierte zum Tanzen. Zu vorgerückter Stunde begeisterte die Wirtin die Teilnehmer mit Jodeleinlagen.

Samstagsmorgen standen die Busse bereit, die die Teilnehmer zu ihren Zügen brachten.



Zum Schmunzeln



Immer wenn ich
„DIT“
eingebe,
fliegt die Sicherung.

Hier könnte auch Eure
„wahre“
Begebenheit stehen.

Redaktion EFA-DL

Funktionsträger

Impressum

Stand: 30.04.2022

Zentraler Fachberater Amateurfunk:

- Detlef Rämisch, DL8DWL,
amateurfunk@stiftungsfamilie.de

Regionale Fachberater:**Region Nord:**

- n.n.

Region Ost:

- Wolfgang Hunger, DL5MM, dl5mm@dl5mm.de

Region Süd:

- Volker Thelen, DK4UM, dk4um@t-online.de
- Wolfgang Wall, DC0CD, w.wall@arcor.de

Region West:

- Christian Diederichs, DL3EAC, dl3eac@t-online.de

Mitglieder im Arbeitsausschuss:**Zentraler Fachberater Amateurfunk**

- Detlef Rämisch, DL8DWL,
amateurfunk@stiftungsfamilie.de

Vertreter des Zentralen Fachberaters

- Wolfgang Hunger, DL5MM, dl5mm@dl5mm.de

Sekretär des ZF und Kassenwart

- Fred Rätze, DL1VFR, fred.raetze@web.de

Mitgliederdatei

- Detlef Rämisch, DL8DWL, mitgliedschaft@efa-dl.de

Net-Control

- Detlef Rämisch, DL8DWL,
amateurfunk@stiftungsfamilie.de

Redaktion

- Klaus Herzog, DL3DZR, post-an@efa-dl.de

Homepage www.efa-dl.de

- Klaus Herzog, DL3DZR, post-an@efa-dl.de

Diplombearbeiter

- Hans Piehler, DL8ARJ, dl8arj@darf.de

EFA-DL NEWS 01-2022

Zeitschrift der Eisenbahn - Funkamateure in der Stiftungs-
familie BSW & EWH - 30. Jahrgang

Herausgeber:

Stiftungsfamilie BSW & EWH - Zentrale
Zentraler Fachberater Amateurfunk,
Detlef Rämisch, DL8DWL
August-Bebel-Straße 25
02681 Wilthen

Telefon: 03592 380265

Fax: 03592 543858

e-mail: amateurfunk@stiftungsfamilie.de

Redaktion:

Klaus Herzog, DL3DZR
e-mail: post-an@efa-dl.de

Layout:

Klaus Herzog, DL3DZR
e-mail: post-an@efa-dl.de

Internet:

www.efa-dl.de
post-an@efa-dl.de

Druck:

Graphische Werkstätten Zittau GmbH
An der Sporthalle 2
02763 Zittau

Druckauflage: 650 Stück

Erscheinungsweise: 2 mal im Jahr

Redaktionsschluss: 30.04.2022

Erscheinungstermin: 30.06.2022

Datenschutzbeauftragter:

<http://www.efa-dl.de/html/datenschutz.html>

Titelfoto:

3d Wallpaper-Erdkugel: www.gratis-foto.eu,
TWINDEXX 2010: Bombardier Transportation GmbH

Die mit Namen veröffentlichten Beiträge stellen nicht un-
bedingt die Meinung der Redaktion dar.

*Die Redaktion bedankt sich bei
Allen, die zum Gelingen dieser
Zeitschrift EFA-DL NEWS bei-
getragen haben!*

i Information
nächste
Ausgabe:

EFA-DL NEWS
02-2022

Redaktionsschluss
30.09.2022

Erscheinungstermin
30.11.2022

Beiträge und
Anregungen für
die Zeitschrift
bitte an:

post-an@efa-dl.de



Miteinander – Füreinander: Nur Mitarbeiter aus dem Bahnbereich und ihre Angehörigen haben die Chance, Teil der Stiftungsfamilie zu werden und für nur 6,00 Euro im Monat von unendlich vielen Vorteilen zu profitieren.

Worauf warten Sie? Hotline: 0800 2651367

„Mir geht es gut, weil mich meine Familie optimal unterstützt. Und die hat mehr als 200.000 Mitglieder...“

Andreas, Experte Qualifizierung

JETZT KOSTENLOSE
APP MIT AKTUELLEN
ANGEBOTEN
DOWNLOADEN!



STIFTUNGSFAMILIE
BSW & EWH